Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt

inpasching

Das Gemeindemagazin Ausgabe 03/2010

Entlastung für Siedlungsgebiet

Umfahrung Doppl 2 eröffnet! Mehr auf Seite 4

Inhalt

Bürgermeister	3
Gemeinde	4
Rathaus	6
Gemeinde	8
Kultur	21
Wigwam	23
Ferienprogramm 2010	24
VS Pasching	30
VS Langholzfeld	32
Jugendzentrum „chill out“	34
EKIZ – Eltern Kind Zentrum	36
Feuerwehr	37
Senioren	38
Tae Kwon Do Pasching	42
Musikverein Pasching	44
Musikverein Langholzfeld	46
Sing- und Spielkreis	48
Radclub Pasching	49
Rollstuhltennis	50
Wir helfen Menschen	51
Sport Union Pasching	52
Pfadfinder	54
Gewinnspiel	56

Redaktionsschluss: 2. Nov. 2010

Impressum

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:
Gemeinde Pasching, Leondinger Straße 10
4061 Pasching

Gestaltung: Arthouse, Linz

Druck: Compact Delta, Hobelweg 7
4055 Pucking

Neue Tarife beim AST

Mit dem AST kommst du immer gut nach Hause!

Das AST Anruf-Sammel-Taxi ist eine beliebte, von der Gemeinde subventionierte Serviceeinrichtung, um abends und nachts von Linz nach Pasching zu kommen. Seite 8

15 Jahre Netzwerk Pasching

Jubiläum & Tag der offenen Tür

Seit 15 Jahren ist das Netzwerk Pasching das Seniorenwohnheim mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot. Unternehmerisches Denken und gemeinwohl-orientiertes Handeln machen das Netzwerk zum sozialen Mittelpunkt der Gemeinde Pasching. Seite 12

Ein Abenteuer für die Paschinger Kinder

Ein heißer Sommer mit dem Ferienprogramm

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm ist während der neun Wochen schulfrei im Sommer geboten worden. Es ist der Gemeinde wichtig, dass eine große Palette an Veranstaltungen zu vernünftigen Preisen angeboten wird. Seite 24

Veranstaltungstipp

Kabarett Medizyn

Am 30. Oktober findet das Kabarett „Medizyn“ mit Dr. Mandak im Schreinerhof statt. Mehr Kulturtermine finden Sie auf Seite 21

Feierliche Eröffnung

Umfahrung Doppl 2

Am Samstag, den 11. September 2010 konnte die Fertigstellung der Umfahrung Doppl 2 gefeiert werden. Seite 4

Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!

Nach den Sommermonaten, die Sie hoffentlich genießen konnten, obwohl das Wetter durchwachsen war, freue ich mich, Sie über die aktuellen Entwicklungen in Pasching informieren zu können.

Mit 12. August 2010 eröffnete im Ort Pasching der Nah & Frisch Markt. Mit der Familie Himsl konnte ein Pächterehepaar gefunden werden, das mit Erfahrung aus der Branche und neuen Ideen diesen Nahversorger wieder belebt. Mit der Übernahme der Postpartnerschaft wurde ein weiteres Service für die PaschingerInnen übernommen.

Der Baufortschritt bei der Errichtung des Bauhofes ist so weit fortgeschritten, dass dieser im Oktober 2010 in Betrieb genommen werden kann. Mit dieser Qualitätsanhebung konnten nicht nur erhebliche Fremdkosten der vergangenen Jahre reduziert werden; auch die Splittung auf viele Standorte gehört der Vergangenheit an. Außerdem erhalten die Mitarbeiter des Bauhofes nun bessere Arbeitsbedingungen durch die neuen Räumlichkeiten.

Der Baubeginn für den Neubau des Feuerwehrdepots soll nach dem Vorliegen der ausgeschriebenen Bauleistungen noch im Herbst 2010 erfolgen.

Die Errichtung der 12 Kleinwohnungen im Bereich des Seniorenheimes schreitet so zügig voran, dass die Gleichenfeier im Juli 2010 erfolgte. Die Fertigstellung wird im März 2011 sein.

Für das Umwidmungsverfahren in Thurnharting für weitere Wohngebietsflächen gibt es vom Land OÖ die Zustimmung. Die Vermarktung der Einzelparzellen ist so weit fortgeschritten, dass viele Kaufverträge im Gemeinderat beschlossen werden. Wir haben auch versucht, die eingelangten Verbesserungsvorschläge aus der Bevölkerung zu berücksichtigen.

Für den Ausbau der Westbahnstrecke erfolgten im August Probebohrungen zur Prüfung der Untergrundbeschaffenheit auf Flächen des öffentlichen Gutes.

Mit der Eröffnung der B 139 Baulos Doppl 2 am 11. September 2010 konnte der Lückenschluss vom Flughafenkreisverkehr bis Hart hergestellt werden. Erfreulich war die geringe Bauzeit, da nach dem Spatenstich im Juni 2009 nun schon die Verkehrsfreigabe erfolgen konnte. Mit dieser Verlagerung des Verkehrs wird die Wohnqualität der Anrainer der alten B 139 sicherlich verbessert.

Nun ist auch wichtig, dass die Landesregierung den Weiterbau der Straßenbahn ab dem Harter Plateau bis nach Traun forciert. Denn nur mit der Verlängerung der Straßenbahn wird der öffentliche Verkehr attraktiver und damit auch besser angenommen.

Nach der Einführung des SOMA (Sozialmarktes)-Angebotes wollen wir dieses auf ein weiteres Jahr verlängern.

Leider müssen auch wir in der Gemeinde Pasching in der kommenden Zeit den reduzierten Einnahmen aus Steuermitteln Rechnung tragen und für das kommende Jahr durch Einnahmenerhöhungen und Ausgabensenkungen entgegenwirken, was wir aber in einer sozial verträglichen Form umsetzen werden.

Peter Mair

Ihr Peter Mair

Feierliche Eröffnung der Umfahrung Doppl 2

Endlich Verbindung zwischen Harter Plateau und Flughafenkreuzung

Am Samstag, den 11. September 2010 konnte die Fertigstellung der Umfahrung Doppl 2 gefeiert werden.

Bürgermeister Ing. Mair begrüßte in der Plus City zum offiziellen Teil der Eröffnung Landeshauptmann Dr. Pühringer, Landeshauptmann-Stellvertreter Hiesl, Bezirkshauptmann Dr. Doleschal, den Nachbarbürgermeister aus Leonding, Mag. Walter Brunner, die Landtagsabgeordnete Gisela Naderer, den Nationalratsabgeordneten Hermann Krist sowie viele weitere Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und von bauausführenden Firmen.
Anschließend an die Verleihung des kirchlichen Segens konnten sich die Gäste vor Ort ein Bild von der neuen Umfahrungsstraße machen und schnitten gemeinsam das Band der letzten Absperrung durch.
Seit diesem Nachmittag rollt nun der Verkehr über den 2,3 Kilometer langen Straßenabschnitt der Kremstal Bundesstraße B 139 – Umfahrung 'Doppl 2'. Die neue B139-Umfahrung verbindet das Harter Plateau mit der Flughafenkreuzung. Das 17 Millionen Euro teure Projekt, zu dem die Gemeinde Pasching einen Beitrag in der Höhe von € 2,5 Mio. leistete, wurde zwei Monate früher fertig als geplant. Staus zwischen Linz und den Einkaufszentren Plus City und Uno Shopping sollen jetzt der Vergangenheit angehören und auch das Siedlungsgebiet von Langholzfeld soll damit vom Durchzugsverkehr entlastet werden.

Gleichenfeier bei Seniorenwohnungen

Das wird ein schönes Haus

Am 20. Juli fand die Gleichenfeier für 12 Kleinwohnungen beim Netzwerk in Langholzfeld statt.

Bei strahlendem Sommerwetter konnten sich DI Helly von der Wohnungsgenossenschaft Familie, Vertreter der bauausführenden Firma Priesner, Gemeindevertreter und die künftigen Mieter vom Baufortschritt überzeugen. Bürgermeister Ing. Mair versprach bei seiner Ansprache, dass die Wohnungen bereits Anfang nächsten Jahres bezogen werden können. Der gemeindeseitig das Projekt begleitende Vizebürgermeister Werner Ebenbichler sorgte mit seinen Mitarbeitern im Garten des Netzwerk Seniorenwohnheims nach der Besichtigung einer Musterwohnung durch die künftigen Mieter, den Obmann des Sozialausschusses Ing. Markus Hofko und Familienreferent Max Pieringer und weiteren Gemeinderäten auch für einen kulinarischen Ausklang der Feier.

Für den Ortsteil Pasching

Neuer Postpartner

Die Familie Himsl, welche seit 12. August den Nah und Frisch Markt in Pasching betreibt, hat mit 23. August auch die Postpartnerschaft übernommen.

Paschings Bürgermeister Ing. Peter Mair freut sich, dass durch das Engagement der Familie Himsl die Paschinger Bürger ab sofort ihre Postgeschäfte wieder im Ort erledigen können. Als Dienstleistungsunternehmen definiert die Familie Himsl Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft als ihre Stärken. Der Lebensmittelmarkt bietet auf 360 m² Verkaufsfläche auch ein Bistro, wo die gekaufte Jause und das gekaufte Getränk genossen werden können.
Ein Kaffeeautomat mit Hornig-Kaffee und guter Kuchen stehen für die Kunden bereit.
Der große Parkplatz vor dem Nah und Frisch lässt keine Parkplatzsorgen aufkommen.

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 07:30 bis 13:00 und 15:00 bis 18:00
Sa: 07:30 bis 13:00
So und Feiertags geschlossen!

Von links nach rechts: Herr Priller von der Österreichischen Post AG, Herr Himsl, die Kassiererin, Frau Himsl, Bgm. Mair.

inpasching

Nachrichten aus dem Rathaus

Nussweg, Alfred-Wagner-Straße und Transdanubiastraße
Neue Straßennamen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 8. Juli 2010 drei neue Straßenbenennungen beschlossen:

In Pasching gibt es jetzt den Nussweg (abzweigend von der Brückenstraße), in Wagram erhält die Firma Alfred Wagner Stahlhandelsgesellschaft m.b.H die Adresse Alfred-Wagner-Straße 1 in dieser nach der Firma bezeichneten Straße und ebenfalls neu in Wagram ist die Transdanubiastraße, welche zur Fa. Transdanubia führt.

Nussweg

Alfred-Wagner-Straße

Transdanubiastraße

Information
Gelbe Säcke für 2011

Die Verteilung der „Gelben Säcke" für das Jahr 2011 wird durch die Firma Medienvertrieb Oberösterreich GmbH durchgeführt.

Die Verteilung begann mit 13. September 2010 und soll bis 12. November 2010 abgeschlossen sein. Jeder Haushalt erhält eine Rolle mit 13 Stück Gelben Säcken plus ein ReVital-Infoblatt. Haushalte, die keine Gelben Säcke erhalten haben, haben eine 2-wöchige Reklamationsfrist, in der sie sich bei der Gemeinde melden können.
Reklamationsfrist: 15. November 2010 bis 26. November 2010
Bürgerservice Rathaus Pasching:
Telefon: 07221-88515-0

In eigener Sache:
Baugründe im Grünen

Die Gemeinde Pasching verkauft seit kurzem Grundstücke im idyllischen Ortsteil Thurnharting.

Es sind noch wenige Grundstücke frei mit ca. 600 m².

Anfragen und nähere Infos im Rathaus Pasching bei Frau Leonhardsberger unter Tel.: 07221/88515 DW 37

Neue Küche im Volksheim Langholzfeld
Die Gemeinde investiert 90.000 Euro

Quasi als Einstandsgeschenk für den neuen Wirt des Volksheims Langholzfeld, Herrn Bernhard Pirklbauer und seine Küchenmannschaft, allen voran der Paschinger Gerhard Sutter, wurde über den Sommer durch die Gemeinde die Küche umgebaut und neu eingerichtet.

Neben dem Boden, den Wasser- und Elektroinstallationen wurde auch die gesamte Kücheneinrichtung mit modernen Induktionskochfeldern, Kombidämpfern, Friteusen, Kühlpulten sowie auch der Abwaschbereich komplett erneuert. Die Gesamtkosten des Umbauprojekts belaufen sich auf rund € 90.000,-- netto. Das gesamte Projekt konnte durch ein straffes Zeitmanagement des Projektleiters der Gemeinde, Franz Schneider, in nur drei Wochen fertiggestellt werden. Nach der umbaubedingten Sperre wird nun seit Ende August wieder frisch aufgekocht und wir wünschen den Mitarbeitern von Herrn Pirklbauer ein gutes und erfolgreiches Arbeiten in der neuen Küche und den Gästen einen guten Appetit!

Fundgegenstände

- 1 Schlüssel (Silca, blauer Anhänger mit Aufschrift: Baby Home)
- 1 Schlüssel (ohne Anhänger, ev. Wohnung)
- 1 Schlüssel (ohne Anhänger, ev. Postkasten)
- 1 Schlüsselbund: 4 Schlüssel (ohne Anhänger)
- 1 KFZ-Schlüssel: Automarke unbekannt (ohne Anhänger)
- 1 KFZ-Schlüssel: Seat (Anhänger mit Aufschrift Leon)
- 1 Handy: Siemens
- 1 Handy: Nokia Xpress Music (Betreiber: T-Mobile)
- 1 Handy: Sony Ericsson (Betreiber: Telering)
- 1 MP3-Player: Sony
- 1 Kinderfahrrad: Balance Cobra
- 1 Kinderfahrrad: Ariston
- 1 Kinderfahrrad: East Quay
- 1 Bargeldbetrag (Fundort: Bauhaus)
- 1 Optische Brille: Fossil by Eschenbach im Etui
- 1 Ring mit Steinen
- 1 Damenstrickweste: Vero Moda (Farbe: schwarz)
- 1 Squash-Schläger: Tecno Pro
- 1 Schlüsselbund: 2 Schlüssel (1x KFZ: Marke Toyota, 1x Abus), 2 Anhänger

Fundbüro der Gemeinde in der Zweigstelle Netzwerk / Langholzfeld: Frau Schrödl, Telefon: 07221/88515-34

Wir gratulieren!
Erstes Vizebürgermeister–baby in Pasching

Unser erstes Vizebürgermeisterbaby kam am 12. Juli 2010 zur Welt.

Ein freudiger Tag für den frischgebackenen Vater Ing. Markus Hofko. Wir wünschen Paul Josef und seinen Eltern alles Gute!

Einladung zum
Sicherheitsabend der Gemeinde Pasching

Dienstag, 19. Oktober 2010
19.00 Uhr
Volksheim Langholzfeld

Dämmerungseinbrüche: Was kann ich tun, wie kann ich mich schützen?
Vortrag durch die Polizei Pasching

Wie bin ich bei einem Einbruch versichert?
Vortrag in Versicherungsangelegenheiten

Brandschutz in Pasching
Vortrag durch die FF Pasching

Einbruchprävention

Neue Tarife beim AST

Mit dem AST kommst du immer gut nach Hause!

Das AST Anruf-Sammel-Taxi ist eine beliebte, von der Gemeinde subventionierte Serviceeinrichtung, um abends und nachts von Linz nach Pasching zu kommen.

Die Tarife für diese Fahrten wurden letztmalig im November 2006 erhöht. Es wurde daher in Abstimmung mit den anderen teilnehmenden Gemeinden und der Linz AG eine Tariferhöhung festgelegt, welche von den Gemeinden unterschiedlich gehandhabt wurde.
In Pasching wurden die Tarife lediglich um den Index erhöht. Die neuen Tarife ab 1. Oktober 2010 betragen daher: Euro 6,00 für Vollzahler und Euro 3,90 für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre.

Wie funktioniert AST?

AST-Fahrten können jederzeit, jedoch mindestens 30 Minuten vor der nächsten im Fahrplan vorgesehenen Abfahrtszeit in der Taxi-Funkzentrale angemeldet werden. Rufen Sie daher bitte mindestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit die Tel.: 0732/661266 und geben Sie bekannt: AST-Abfahrtsstelle, Ausstiegsstelle/Adresse, Namen und Anzahl der Personen, die mitfahren und natürlich Ihre Pasching-Card Nummer. **Eine Fahrt nach Pasching ist ohne Pasching-Card nicht möglich!**
Von der AST-Zentrale wird die Fahrtroute zusammengestellt und es werden die Fahrgäste an den jeweiligen Haltestellen abgeholt. Kommen Sie bitte pünktlich zur Haltestelle. Der Fahrpreis wird Ihnen von der Pasching-Card abgebucht. Das AST-Taxi bringt Sie sicher zu Ihrer gewünschten Ausstiegstelle. Wenn Sie als letzter Fahrgast aussteigen, unterzeichnen Sie bitte den vom AST-Fahrer/der AST-Fahrerin eingetragenen Taxameterstand. **Auch hier wird die Differenz zum tatsächlichen Fahrpreis von der Gemeinde Pasching übernommen.**

Allgemeine Informationen zur Pasching-Card – für PAXI und AST

Die Pasching-Card, mit der die Paxifahrten und das AST-Spartaxi (von Linz nach Pasching) bezahlt werden, wurde seit ihrer Einführung im Dezember 99 schon an über 2000 PaschingerInnen ausgegeben. Die wiederaufladbaren Chipkarten sind im Rathaus Pasching und in der Gemeindezweigstelle Netzwerk erhältlich.

PAXI

Mit der Pasching-Card ist es Paschinger GemeindebürgerInnen möglich, das PAXI = Paschinger Taxi, in Anspruch zu nehmen. Durchgeführt werden die Fahrten von dem Taxiunternehmen Vondrak (Telefon: 07229/731410), dessen Autos großteils mit den Chip-Lesegeräten ausgestattet wurden. Es wird dabei das Guthaben, welches auf die Pasching-Card aufgeladen wurde (im Rathaus Pasching oder in der Gemeindezweigstelle Netzwerk) um den Betrag der betreffenden Tarifzone verringert, die in Anspruch genommen wurde.

Tarife Paxi Zone 1: Euro 2,80
- Alle Fahrten innerhalb der Gemeinde Pasching
- Alle Fahrten zur Nachtschicht im UNO
- Alle Fahrten zum Ärztezentrum Traun
- 2 x Euro 2,80 für eine Fahrt zum Ärztezentrum Öd/Bindermichl
- 2 x Euro 2,80 für eine Fahrt zu Dr. Johannes Übeleis, Kranholzstr. 3, 4062 Thening
- 2 x Euro 2,80 für eine Fahrt zu Dr. Helmut Oberroithmair, im Kornfeld 8, 4073 Wilhering

Tarife Paxi Zone 2: Euro 3,80
Alle Fahrten von Pasching Ort und Thurnharting zum Infracenter.
Die Differenz zu den tatsächlichen Fahrtkosten wird von der Gemeinde Pasching getragen.

Paxi als Heimbringerdienst von der Meixnerkreuzung

Es besteht die Möglichkeit, ein Paxi um ca. 20.30 Uhr (die Linie 14/15 erreicht um 20.28 Uhr die Meixnerkreuzung) und um ca. 21.30 Uhr (die Linie 14/15 erreicht um 21.28 Uhr die Meixnerkreuzung) von der Endhaltestelle Meixnerkreuzung nach Pasching zu bestellen. Mindestens eine halbe Stunde vorher muss die Fahrt bei Taxi Vondrak (Telefon: 07229/731410) bestellt werden. Das Paxi fungiert dann zu diesen zwei Fixzeiten – angeschlossen an die Endhaltestelle Linie 14/15 Meixnerkreuzung – für die Paschinger GemeindebürgerInnen als Heimbringerdienst. Von den Fahrgästen wird ein Betrag von Euro 1,-- pro Person (im Gegensatz zu den anderen Paxifahrten, wo pro Fahrt bezahlt wird) abgebucht.

Die Jägerschaft in eigener Sache

Jägerstand zerstört

Vandalenakte nehmen überhand – ein Hochstand zertrümmert und eine Metall-Leiter gestohlen.

In der Nacht vom 15. auf 16. Juni 2010 wurden zwei Hochstände umgesägt (mit Handsäge). Beide Tatumstände wurden angezeigt.
Nachdem schon in den Wintermonaten im Gemeindegebiet Pasching mehrere Reviereinrichtungen wie Hochstände, Leitern, Fütterungen und Salzlecken mutwillig beschädigt, zerstört bzw. umgeworfen wurden, erlaubt sich die Jägerschaft darauf hinzuweisen, dass die Bejagung der vorkommenden Wildarten einen gesetzlichen Auftrag darstellt.
Die Tatbestände wurden dokumentiert und angezeigt (Sachbeschädigung und Vandalismus).

Wir appellieren an die GemeindebürgerInnen etwaige Vorkommnisse in diesem Zusammenhang an den Polizeiposten Pasching zu melden bzw. Kinder und Jugendliche anzuhalten, sich nicht unnötig durch ein Fehlverhalten straffällig zu machen.
Anmerkung dazu: Zur Jagdausübung selbst ist von gesetzlicher Seite aus Sicherheitsgründen die Benützung von Leitern und Hochständen vorgeschrieben, um den notwendigen Kugelfang bei einer Schussabgabe zu gewährleisten!

Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Linz-Land

Selbstständig machen – aber richtig!

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen.

Damit die eigene Selbstständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatzberechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung. Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.
Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!
Im 2. Halbjahr 2010 sind in der WKO Linz-Land folgende Termine geplant:
Mittwoch, 06. Oktober 2010
Mittwoch, 10. November 2010
Alle Veranstaltungen finden von 15:00 bis 19:00 Uhr in der WKO Oberösterreich, Hessenplatz 3, 4020 Linz statt.
Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Telefon: 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkooe.at möglich.

Wir suchen eine
Reinigungskraft
für den Bürobereich
mit der Arbeitszeit
von 5 bis 9 Uhr früh.

Kunststoffwerk ZITTA GmbH
Industriepark 22
4061 Pasching
Austria

Bewerbungen bitte an
Frau Baumgartner
07221 – 64343 – 12

Berufstitelverleihung Medizinalrat Dr. Bittinger

Ehrung für unseren Gemeindearzt

Dr. Michael Bittinger ist seit 1988 als Gemeindearzt im Ortsteil Langholzfeld mit großem Engagement und einem hohen Maß an medizinischer Kompetenz für die Bevölkerung tätig.

Überreichung des Dekrets durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Unter anderem organisiert er auch Schulungen zu den verschiedensten medizinischen Themen, die auch einen wesentlichen Beitrag zur Unfallvermeidung leisten.

Weiters ist Dr. Bittinger seit 1988 Schularzt im Gymnasium der Ramsauerschule in Linz und Vereinsarzt der Sportunion Pasching. In diesem Ehrenamt unterstützt Dr. Bittinger seit Jahrzehnten viele Mitglieder im Bereich der Ersten Hilfe und der richtigen Ernährung bei der Sportausübung und leistet durch Hilfestellungen, Beratungen und Vorträge vorbildhafte Arbeit. Ferner betreut er die Senioren im Netzwerk Pasching neben seiner Tätigkeit als Gemeindearzt. Herr Medizinalrat Dr. Michael Bittinger hat sich sowohl medizinisch als auch ehrenamtlich große Verdienste erworben.
Wir bedanken uns für dieses Engagement und gratulieren aufs herzlichste.

Die Entscheidung ist gefallen

Leitung der HS Pasching in bewährten Händen

Für die in unserer Gemeinde ausgeschriebene Leiterstelle der HS Pasching wurde gemäß des Leiterauswahlverfahrens und den Beschlüssen der Kollegiealorgane der interimsmäßige Leiter HOL Josef Falk bestellt.

V.l.n.r.: Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer, HOL Josef Falk, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Anfang Juli kam es im Redoutensaal zur feierlichen Dekretübergabe durch den Landeshauptmann. Bürgermeister Ing. Peter Mair war ebenfalls mit dabei und war einer der ersten Gratulanten.
Wir wünschen dem „neuen" Direktor das Beste für seine künftigen Schuljahre.

15 Jahre NETZWERK Pasching ...das kann sich sehen lassen!

Seit 15 Jahren ist das Netzwerk Pasching das Seniorenwohnheim mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot. Unternehmerisches Denken und gemeinwohl-orientiertes Handeln machen das Netzwerk zum sozialen Mittelpunkt der Gemeinde Pasching.

Mit einem Festakt am 25. September und dem „Tag der offenen Tür" am 26. September wurde dieses Jubiläum gefeiert.

Netzwerk Pasching. **Das** soziale Dienstleistungszentrum.

Netzwerk Pasching – das soziale Dienstleistungszentrum

Wir stehen zu unseren Werten und Prinzipien

Das Netzwerk-Prinzip:
Wir stehen zum Prinzip Qualität in unserem Handeln.

Und immer steht der Mensch im Mittelpunkt – sei es als MitarbeiterIn, BewohnerIn oder AngehörigeR. Unsere Stärke liegt in der Gemeinsamkeit, im Miteinander.

Das Prinzip Wertschätzung:

Wir schätzen die Leistungen unserer MitarbeiterInnen in einem wahrlich nicht leichten Beruf, den viele als „Berufung" ausüben.
Immer schwierigere Rahmenbedingungen im Sozialbereich und eine viel zu geringe Anerkennung sind für uns eine Herausforderung, der wir mit einer guten Teamkultur und einem angenehmen Betriebsklima begegnen.

Das Prinzip Wahrnehmung:

Wir nehmen die Bedürfnisse unserer MitarbeiterInnen und BewohnerInnen wahr und gehen darauf ein.
So nehmen wir auch die Bedürfnisse von Müttern mit kleinen Kindern wahr, die bei uns familienfreundliche Arbeitszeiten mit befristeten Sonderregelungen finden, was besonders für Alleinerzieherinnen eine große Unterstützung ist.

Das Prinzip Generationen:

Jugend braucht Beschäftigung und so bieten wir jedes Jahr Ferialarbeitsplätze in den Bereichen Pflege und Küche. Wir vermitteln damit nicht nur Arbeit sondern auch Werte: Werte, die nicht nur Verständnis für´s Alter vermitteln sondern auch wichtig für´s weitere Leben sind: Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Ordnung, Hygiene, Fleiß, Umsichtigkeit, Höflichkeit, Genauigkeit, Ausdauer,…
Wir bieten auch Stammheim- und in Kürze Zivildienst-Plätze, eine Lehre in unserer Küche ist ebenfalls möglich.

Seit kurzem sind wir mit unserer neuen Homepage online.
www.netzwerk-pasching.at bietet eine Fülle von Informationen zum Haus. Es gibt Formulare (auch den Aufnahmeantrag) zum Herunterladen, ebenso wie unsere Team-Regeln oder das Leitbild unseres Pflegeteams.„Bilder aus unserem Alltag" können in der Galerie eingesehen werden.

www.netzwerk-pasching.at

www.pasching-bildung.at

Pasching Bildung

PaschingBildung ist jetzt online!

Mit diesem Programm stellen wir die Herbstangebote von PaschingBildung erstmals mittels unserer neuen Homepage vor und hoffen wieder auf Ihr Interesse.

Beachten Sie bitte den Anmeldeschluss der einzelnen Veranstaltungen.
Die Standard-Kurse beginnen Anfang Oktober; weitere Kurse und Angebote starten auch während des Jahres – es lohnt sich also immer wieder einen Blick auf unsere Homepage zu werfen.
Wenn Sie unseren Newsletter anfordern werden Sie über neue Angebote informiert.

"Persönliche Informationen" – wem dies lieber ist bzw. wer keinen Zugang zur Homepage hat – gibt es gerne beim Paschinger Bildungsservice im Netzwerk-Büro oder in den Bürgerservice-Stellen der Gemeinde, sowohl im Rathaus als auch in der Gemeinde-Zweigstelle im Netzwerk.

www.pasching-gesundheit.at

Gesunde Gemeinde Pasching

Wir freuen uns, unsere neue Homepage anbieten zu können.

Nebst Hinweisen auf unsere Angebote und einem Rückblick auf der Foto -„Galerie" informieren wir auch über Projekte der „Gesunden Gemeinde Pasching".

Gesundheits-Tipps und Informationen zum „Download" werden wir künftig ebenfalls anbieten; es lohnt sich also immer wieder ein Blick in unsere Homepage.

Mit unserem Newsletter sind Sie immer top informiert und erhalten interessante Informationen.
Also einfach anmelden.

www.pasching-kultur.at

Pasching Kultur

Neue Wege zu PaschingKultur – wir laden herzlich ein....

Unser Kulturservice steht für Anfragen, Wünsche und Kartenbestellungen gerne zur Verfügung.

Kartenbestellungen sind jeweils ab Veröffentlichung der Veranstaltung möglich (Ermäßigungen für Paschinger Schüler, Lehrlinge, Studenten und Senioren nur im Vorverkauf); für Veranstaltungen der Paschinger Kinderkultur gibt es auch Familienkarten (Eltern/-teil und eigene Kinder).

Beachten Sie bitte, dass gelöste Karten nicht mehr zurückgenommen werden können bzw. hinterlegte, aber nicht abgeholte Karten verrechnet werden.

Ausgezeichnet

Dorf- und Stadtentwicklung in OÖ – auch in Pasching!

Bei der heurigen Ortsbildmesse am 29. August in Schmidham wurde der Gemeinde Pasching mit Urkunde des Landes OÖ. die Aufnahme in das Programm der Dorf- und Stadtentwicklung des Landes OÖ. bestätigt.

Für die Gemeinde nahmen Vizebgm. Werner Ebenbichler, Vizebgm. Ing. Markus Hofko und GV Josef Lehner diese Urkunde von Landesrat KR Viktor Sigl entgegen.

Ziel ist die Verbesserung der Lebensqualität in unserer Gemeinde und die Schaffung von Ortsplätzen, als Stätten der Begegnung aber auch zur Verkehrsreduzierung.

Gemeinsam mit interessierten GemeindebürgerInnen und unseren Vereinen sollen Ideen gesammelt, Konzepte erarbeitet, die Umsetzung betrieben werden, ….

Der erste Schritt ist die

Information- und Vereinsgründung
Dienstag,
12. Oktober 2010
19.00 Uhr
Netzwerk Pasching

Wir laden dazu herzlich ein – und laden ein zur Mitgestaltung unserer Gemeinde Pasching!

Jetzt vormerken!

Termine der Pfarre Langholzfeld

Zu den folgenden Terminen werden Produkte aus der 3. Welt zu gerechten Preisen zum Kauf angeboten:

Sonntag,
24. Oktober, 10.30 Uhr
Erweiterter EZA-Markt
im kleinen Pfarrsaal
(Lebensmittel und Handwerk)

Sonntag,
21. November, 10.30 Uhr
EZA-Markt vor der Kirche

Sonntag,
12. Dezember, 10.30 Uhr
EZA-Markt vor der Kirche

„EZA" steht für "Entwicklungszusammenarbeit". Und unter diesem Begriff werden Waren aus der 3. Welt bei uns verkauft. Der Sinn ist, dass die Erzeuger unter fairen Bedingungen produzieren können (keine Kinderarbeit, keine soziale Ausbeutung) und gerechte Preise für ihre Waren bekommen, d.h., dass nicht den Großteil des Erlöses der Zwischenhandel verdient.

Einladung

LALÁ – Das Vocalensemble

Sonntag, 17. Oktober 2010
um 19.00 Uhr
in der Kirche Langholzfeld
Kartenverkauf ab September
(im Pfarrbüro)
€ 10,-- / € 8,-- / € 6,--

Wollen Sie schon lange etwas Gutes tun – aber Sie wissen nicht wie? Wir zeigen es Ihnen!

Ausbau der Sozialdienst-Gruppe des Roten Kreuzes in Pasching

Der freiwillige Mitarbeiter des Roten Kreuzes kann mit seinem Engagement und seiner Zeit rasch und unbürokratisch gezielt helfen. In speziell geschulten Teams verstehen sich unsere Mitarbeiter als praktische Helfer in vielen Lebenslagen.

Sie sind Ansprechpartner für Probleme, helfen bei der Bewältigung des Alltages und stellen die Verbindung zu anderen sozialen Stellen her. Sie helfen bei mobilen Sozialmärkten aus, besuchen einsame Personen, oder begleiten SeniorInnen bei Reisen. Unsere Dienste ersetzen keine professionellen Leistungen sondern sind als sinnvolle Ergänzung zu diesen Diensten zu verstehen. Im Vordergrund steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aber um diese Hilfe anbieten zu können, brauchen wir Sie! Wir möchten in Pasching unsere Gruppe vergrößern. Dafür suchen wir interessierte Personen, die Zeit haben, um diese ihren Mitmenschen zu schenken und bereit sind, sich auf Neues einzulassen. Wir bieten eine umfassende Schulung und Integration in das bestehende Team und in der großen Familie des Roten Kreuzes an.

Für alle Interessenten, die mitarbeiten möchten, findet **am 21. Oktober 2010 um 19 Uhr im Netzwerk Pasching / Café Treffpunkt** eine Informationsveranstaltung statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Paschinger Termine

Wir laden zu den folgenden Vorträgen sehr herzlich ein:

Vizebgm. Werner Ebenbichler

Birne oder Apfel? Der Bauch und seine Bedeutung

Vortrag
Prim. Dr. Bernhard Schmekal
Internist in der Plus-City

Donnerstag,
07. Oktober 2010
Beginn: 19.00
Netzwerk Pasching

Birne oder Apfel? Der Bauch und seine Bedeutung für unsere Gesundheit. Von der Lebensstilmodifikation bis zum Chirurgen. Vortrag mit anschließender Informationsmöglichkeit.

Vorverkauf: € 8,--
Ermäßigt*: € 6,--
Abendkassa: € 10,--

Gesund wohnen – glücklich leben

Vortrag
Ing. Günter Kantilli
Konsulent für Landschafts-Mythologie, Bau- und Elektrobiologe, Geomant

Donnerstag, 18. November 2010
Beginn: 19.00 Uhr
Netzwerk Pasching

Wie wir unser Haus zu einem energiereichen Traumhaus verwandeln. Gesundes Wohnen, Energiefluss, Raumgestaltung, Herzzentrum unseres Hauses – neue Sichtweisen, Anregungen und Beispiele hören Sie an diesem Abend.

Vorverkauf: € 8,--
Ermäßigt*: € 6,--
Abendkassa: € 10,--

Reden ist Silber – Kontern ist Gold

Vortrag
Mag. Beatrix Kastrun
Juristin und Dipl. Trainerin

Mittwoch, 13. Oktober 2010
Beginn: 19.00 Uhr
Netzwerk Pasching

Sie wollen in Stress- und Angriffssituationen Humor bewahren, charmant reagieren und souverän die Gesprächsführung übernehmen? Schlagfertigkeit ist erlernbar!

Vorverkauf: € 8,--
Ermäßigt*: € 6,--
Abendkassa: € 10,--

*) Ermäßigung für Paschinger SchülerInnen, StudentInnen, SeniorInnen

Lebensraumkarte Pasching / Wanderwege

Jetzt finden Sie immer den richtigen Weg!

Die „Lebensraumkarte Pasching", die neue Form unseres Ortsplanes, ist in der Fertigstellungsphase und wird im November aufgelegt.

Bereits an dieser Stelle ein herzliches Danke an die Firmen, die mit ihrem Inserat oder einem Strecken-Sponsoring die Herausgabe ermöglichen. Die Markierung und Beschilderung der Wege soll bis zum Frühjahr 2011 erfolgen, mit einem großen Paschinger Wander- und Bewegungstag soll dieser Beitrag zu „mehr Lebensqualität" gemeinsam gefeiert werden.

Pasching BILDUNG

Musical Werkstatt vom 2.8.2010 – 13.8.2010

Kids-Academy 2010

Ganz im Zeichen von Arielle – der kleinen Meerjungfrau.

Auch heuer konnten unsere Youngstars wieder 2 Wochen lang in die bunte Welt der Musicals eintauchen – veranstaltet von Pasching Bildung unter der professionellen Leitung von Tanja Haider erlebten unsere jungen Stars Kreativität, Schauspiel- und Gesangsunterricht und hatten vor allem wieder viel Spaß.

Der Höhepunkt der beiden Wochen war auch dieses Mal wieder die Musical-Aufführung im vollbesetzten Netzwerksaal am Ende der Kids-Academy – Arielle, die kleine Meerjungfrau.

Der besondere Dank gilt auch heuer wieder Tanja Haider, die nun ihre Tanzpädagogik-Ausbildung abgeschlossen und mittlerweile ihre eigene Schule für Musical Theater und Performance – „Schnuppdi Starwalk" in Linz eröffnet hat. Ihr offenes Wesen, ihre Begeisterungsfähigkeit, ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Professionalität machten diese beiden Wochen für unsere Kids wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Gemeinsames Zubereiten mit viel Eifer und Freude von verschiedenen Speisen – nach dem Motto: „Auch Gesundes schmeckt".

Das beeindruckende Ergebnis war die Aufführung des Musicals Arielle am 13.8.2010: mit perfektem Bühnenbild, bester Choreographie und tollen Kostümen.

Auch heuer überzeugten die Kids das Publikum mit ihrer großartigen Performance..

Übernachtungsfest mit Grillabend, Spielen und ...

Musical Werkstatt vom 2.8.2010 – 13.8.2010

Kids-Academy 2010

Ausdauer, Spannung, Spaß, Spiel, Kreativität bei den Proben und beim Selbst-Gestalten der Bühnenkulisse sowie der Kostüme..

Für ihren Einsatz erhielten die Kids eine eigene Schlemmer-Arielle-Torte..

Termine

Herbst/Winter 2010

Samstag, 30.10.2010, 19.00 Uhr
Medizyn
Kabarett mit Dr. Mandak
Schreinerhof

Sonntag, 12.12.2010, 18.00 Uhr
ausverkauft!
Dornrosen
Knecht Rupprechts Töchter
Kabarett, Netzwerk Pasching

Freitag, 19.11.2010, 19.00 Uhr
Prinzen sind selten
Kabarett mit Susanne Draxler
Schreinerhof

ausverkauft!
Freitag, 8.10.2010, 19.00 Uhr
Gib dem Model Zucker
Kabarett mit Nina Hartmann
Schreinerhof

Kartenreservierung:
www.pasching-kultur.at
kultur@netzwerk-pasching.at
Telefon: 07229 / 66 260-32

Pasching KULTUR

Jetzt einreichen!

Familienoskar 2010

Die Familie ist für die Mehrheit der Menschen nach wie vor der wichtigste Wert.

Damit Familie "gelingen" kann, braucht es aber einiges an Unterstützung, Beratung und vieles mehr. Deshalb sind dieses Jahr alle Bürgerinnen und Bürger (sowohl Familien als auch Einzelpersonen) und alle in Oberösterreich familienorientiert arbeitenden Einrichtungen, Vereine, Non-Profit-Organisationen sowie Schulen, Kindergärten, Heime, Pfarren und kirchliche Institutionen zur Teilnahme am Oö. Familienoskar 2010 eingeladen.
Projekte und Initiativen, die das Leben von Familien erleichtern und verbessern – wie z.B. Schulwegsicherung, Errichtung einer Leihbücherei, einer Krabbelstube,

Fest der Vereine, etc. können bis 18. Oktober 2010 beim Familienreferat des Landes Oberösterreich eingereicht werden. Der Sieger gewinnt den "Oö. Familienoskar" sowie einen Geldpreis in Höhe von 3.000 Euro. Nähere Informationen sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. erhalten Sie unter der Telefonnummer 0732/7720-11584.

Für SchulanfängerInnen

Schulbeginnhilfe des Landes OÖ

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt.

Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen. Diese Unterstützung ist einkommensabhängig.
Nähere Infos:
www.familienkarte.at
Förderungen anwählen.

Die Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ und der Gemeinde

Unterstützung für Familien

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien" stoßen an ihre finanziellen Grenzen.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens acht Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Rathaus auf und zum Download unter: www.familienkarte.at/ Familienservice/Förderungen.

Auch die Gemeinde Pasching gewährt bei Schulveranstaltungen eine Unterstützung. Nähere Infos: Rathaus Pasching, Silvia Schwarz Telefon: 07221-88515-27

Volksschule Pasching:

Größere Kinderbetreuungseinrichtung

Die Gemeinde vergrößert die Möglichkeiten der Kinderbetreuung an der Volksschule Pasching.

Da es in den vergangenen Jahren zu einer kontinuierlichen Steigerung der Kinderzahlen der Betreuungseinrichtung an der Volksschule Pasching gekommen ist, hat die Gemeinde dafür neue, gemütliche Räumlichkeiten angemietet.
Die Kinderbetreuung an der Volksschule Pasching wird von der privaten Kinderbetreuung WIGWAM durchgeführt und von der Gemeinde subventioniert. Das motivierte Team, welches vor Jahren mit nur 6 Kindern begonnen hat, hatte jährlich durch ausgezeichnete Arbeit immer mehr Zuspruch gefunden. Mit 32 Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 waren die räumlichen Kapazitäten nicht mehr ausreichend. Dem zuständigen politischen Referenten, Vizebgm. Max Pieringer war es wichtig, möglichst schnell zu reagieren und die Raumsituation zu verbessern.

Es war ein glücklicher Zufall, dass im Bauerhof der Familie Kirchmayr Räumlichkeiten in der passenden Größe kurzfristig zur Verfügung standen.
Im zuständigen Ausschuss war man von dieser Lösung der Anmietung überzeugt, da somit alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden konnten und auch künftig keine Platzprobleme mehr auftreten können.
Diese zusätzlichen Kosten werden von der Gemeinde getragen und die Räumlichkeiten werden der Kinderbetreuung WIGWAM ebenfalls gratis zur Verfügung gestellt.

Neu seit 13. September:

Wigwam im Bauernhof

Für das neue Wigwam im Bauernhof liefen die Arbeiten seit 1. September 2010 auf Hochtouren. Durch die Gemeinde wurde uns ermöglicht, die Räumlichkeiten für die Kinderbetreuung Wigwam zu erweitern.

Zusätzliche 170 m² stehen uns ab Herbst 2010 zu Verfügung. Eine sehr ansprechende und familiäre Atmosphäre erwartet unsere Kinder. Wir sind sehr froh, unseren Kindern in beiden Räumlichkeiten, Schule und Bauernhof, sehr viel mehr Qualität und auch Quantität bieten zu können.
Auch unser Personalstand wurde wieder verstärkt, und wir begrüßen eine neue,

engagierte und kreative Mitarbeiterin. Wir sind also auch in Zukunft gerüstet und können den Kindern sehr viele Alternativen zur Gestaltung ihres Nachmittags bei uns bieten. Das Augenmerk soll heuer auf den jeweiligen Interessen der Kinder liegen, viel Spaß und Kreativität sind angesagt. Sportliche Angebote vor Erledigung der Hausübung sollen den Kindern helfen, sich danach bei der Hausübung gut konzentrieren zu können!

Wir alle freuen uns auf diese neue Herausforderung und auf ein schönes Jahr in der Kinderbetreuung Wigwam!
Das Wigwam Team.

Viele Abenteuer für die Paschinger Kinder

Ein heißer Sommer mit dem Ferienprogramm

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm ist während der neun schulfreien Wochen im Sommer geboten worden. Es ist der Gemeinde wichtig, dass eine große Palette an Veranstaltungen zu vernünftigen Preisen angeboten wird.

Wie jedes Jahr wurden daher für das Paschinger Ferienprogramm von der Gemeinde wieder ausreichend Gelder zur Verfügung gestellt, damit ein abwechslungsreiches und interessantes Programm angeboten werden kann. So ist es möglich die Veranstaltungen kostengünstig anzubieten. Der Beitrag, der von den Eltern bei der Anmeldung bezahlt wird, ist bei weitem nicht kostendeckend. Sowohl bei den Ausflügen als auch bei den Kreativprogrammen übernimmt die Gemeinde den Restbetrag.
Diese Vorgangsweise macht sich schon seit Jahren bezahlt. Fast alle Programme waren zur Gänze ausgebucht und die Teilnahmelust der Kinder war ungebremst. Es fanden jede Woche mindestens zwei Veranstaltungen statt – 24 waren es heuer im Sommer 2010.
Bei der Programmgestaltung werden die Wünsche der teilnehmenden Kinder berücksichtigt. Was ihnen am meisten Spaßt macht, wird auf jeden Fall wieder angeboten, neue Wünsche werden hinterfragt und wenn möglich ins Programm aufgenommen. Manche Programme sind aber Dauerbrenner und finden sich jedes Jahr wieder wie z.B. Aquapulco, Töpfern und die Siberian Huskys.

Fotos zu unseren Programmpunkten findest du auf unserer Homepage: www.pasching.at unter dem Punkt „Fotogalerie“

Hoch hinaus und tief hinab:

Hochseilgarten und Canyoning für Abenteuerlustige

Für diese Programme haben wir uns in die bewährten Hände der Firma CbyC begeben.

Es kann bei diesen Actionprogrammen nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass man im Wasser über einen Stein stolpert oder bei einem Sprung den Knöchel verstaucht. Aber mit der Firma CbyC wurde ein toller Partner gefunden, der diese Programme mit geschulten Guides und bestem Material durchführt.
Der Hochseilgarten in Kirchschlag bringt jedes Jahr eine Überraschung, weil er ständig verändert wird und die Routen anders gelegt werden. Die Kinder waren alle sehr mutig und haben sich dieses Mal schon auf die größere Höhenrunde begeben. Die Kids waren auch zu recht stolz auf sich, als sie alles geschafft hatten.

Das Canyoning beim Steyrdurchbruch war wieder sehr „erfrischend“. Es war ein großes Problem, die Neoprenanzüge, die Helme und die Klettergurte anzulegen und damit ca. 30 Minuten bergauf zu wandern. Das Eintauchen in das kalte Wasser der „Kinderschlucht“ beim Steyrdurchbruch war eine willkommene Abkühlung. Und dann ging es richtig los – mit Sprüngen und mit gesicherten Abstiegen. Besonders lustig fanden es die Kinder, die Betreuerin beim Abseilen im Wasserfall hängen zu lassen. Daher war ein Bad am Abend nicht mehr nötig.

Aber nicht alle Veranstaltungen führt die Gemeinde alleine durch. Bei manchen Veranstaltungen werden wir unterstützt wie zum Beispiel beim Ausflug zu den Stahlwelten. Hier bedanken wir uns beim Raiffeisen Club für sein Engagement.

Spannende Stunden im Voestalpine-Gelände:

Von der Stahlwelt bis zum Hochofen

Vom Erzabbau am steirischen Erzberg zum fertigen Werkstoff Stahl.

Die Voestalpine Stahlwelt hat uns in einer abwechslungsreichen Führung gezeigt, wie Stahl produziert und verarbeitet wird und welche Produkte daraus gefertigt werden können. In der vielfältigen Erlebniswelt gab es viel zum Anfassen, Stationen mit unterschiedlichen Versuchen und interessante Filme über die Stahlherstellung. Und dann waren da noch die 80 großen Chrom-Kugeln in die wir uns sogar reinsetzen konnten.

Der Höhepunkt des Tages war aber die Werkstour. Quer durch das Werksgelände fuhren wir mit dem Bus bis zum Hochofen, wo wir den Arbeitern live bei ihrem lebensgefährlichen Job zusehen durften. Fotos waren wegen dem Betriebsgeheimnis aber leider nicht erlaubt!

Wir vom Raiffeisen Club freuen uns deshalb schon auf den Ausflug im kommenden Jahr, bei dem wir euch wieder ein spannendes, lustiges aber ebenso interessantes Programm bieten wollen.

Mehr Fotos vom Raiffeisen Club-Ausflug: www.raiffeisen-ooe.at/hoersching

Mit den Paschinger Naturfreunden:

Vom Klettern bis zum Kanufahren

Die Paschinger Naturfreunde sind auch immer mit dabei, wenn es um das Ferienprogramm geht.

Klettern und Kanufahren sind Punkte, die nicht wegzudenken sind. Daher auch einen herzlichen Dank an die netten Helfer, die sich so umsichtig um die Kinder kümmern.
Beim Klettern auf der Naturfreunde Kletterwand trafen sich 20 Kinder, um den Kletterturm zu bezwingen. Gesichert von erfahrenen Betreuern verging der Nachmittag sehr schnell. Nach der Anstrengung gab es noch eine Stärkung (Bratwürstel) und Getränke für die Kinder. Ein schöner Nachmittag, der nicht so schnell vergessen wird.

Fürs Kanufahren stellten sich die Naturfreunde Pasching mit ihren Booten zur Verfügung und organisierten die Veranstaltung. Die Kinder wurden mit dem Taxi vom Naturfreundehaus abgeholt und zum Ausgangspunkt unserer Kanufahrt nach Unterschaden gebracht.

Den Kindern wurde der Gebrauch der Schwimmwesten anschaulich gezeigt und sie konnten das Geübte auch gleich ausprobieren.
Nach circa 3 Stunden wurde das Ziel beim Bründl im Fall erreicht.

Für die Kinder war es ein besonderes Erlebnis. Bei der zweiten Fahrt wurde die gleiche Strecke ebenfalls mit zehn Kindern in Angriff genommen.

Besuch im Aquapulco:

Eine nasse Rutschpartie

Ein **Danke** an alle, die unsere Gemeinde beim Ferienprogramm unterstützen!

Aufgesattelt:

Begegnung mit Pferden

Sowohl die Kunststücke am Pferd als auch Pferdewandern sind mädchendominierte Programme.

Der einzige Junge, der beim Pferdewandern dabei war, hat sich jedoch als hervorragender Sachensucher gezeigt. Es ist erstaunlich, was im Wald alles gefunden werden kann. Auf der Sachensucherliste standen ja nicht unbedingt alltägliche Dinge. Angefangen, mit etwas Weichen, etwas Spitzem, einem Knochen und zu drei Müllstücken von Menschen, drei verschiedene Samen usw. Das Reiten kam natürlich auch nicht zu kurz. Abwechselnd mit den Sachensuchern kam jedes Kind aufs Pferd.

Ein großer Dank an unsere Pferdebesitzerinnen, die keine Mühen scheuten und trotz Hitze mit den Kindern die Runden gedreht und das Thema Pferd anschaulich an die Teilnehmer vermittelt haben.

Kreativität in jede Richtung:

Kleine Künstler

Unsere Kreativitätsprogramme bieten eine Vielfalt, die nichts offen lässt.

Mit den unterschiedlichsten Materialen werden ganz erstaunliche Kunstwerke geschaffen. Mit Ton, Vasen, Draht, Steinen und Flechtmaterial konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit testen. Neu im Programm war das Fußmatten gestalten, welches innerhalb kürzester Zeit ausgebucht war. Die Kinder hatten Spaß, unter der Anleitung unserer Künstlerinnen zu arbeiten.

Mehrmalige Töpferteilnehmer bringen schon tolle Kunstwerke hin.

Sieben erholsame Tage

Mutter-Kind-Urlaub im Familienhotel Weiss in Neustift

Bei einem Besuch durch die zuständige Sachbearbeiterin der Gemeinde, Silvia Schwarz, konnte sich die Gemeinde davon überzeugen, dass elf Mütter mit 18 Kindern bei Familie Weiss sehr gut aufgehoben waren.

Es war die ganze Woche volles Programm mit Salzteigherstellung, Bienen- und Papageienbasteln bis hin zur Schnitzeljagd, Wanderungen durchs Rannatal, Nordic Walking, Indianerfest mit Lagerfeuer und Fahrt mit dem Mäusetraktor.

Bei Schönwetter konnte der Schwimmteich genutzt werden, ebenfalls der kleine Fußballplatz, das Indianerzelt und der Streichelzoo. Bei Schlechtwetter wurde gebastelt und das Kino besucht. Diese kurzweilige Woche verging wie im Flug.

Kunstturnen:

Katharina turnt erfolgreich

Die junge Paschinger Katharina Kern hat heuer tolle Ergebnisse erturnt.

Nachdem sie im Winter nach einer sehr seltenen Erkrankung erfolgreich im Februar in Bern operiert wurde, konnte sie durch eifriges Trainieren wieder bei den Spitzenplätzen im Kunstturnen (Schülerstufe) mitmischen: ASKÖ Landesmeisterschaft: 1. Platz; Offene ÖTB Landesmeisterschaft: 1. Platz; ASKÖ Bundesmeisterschaft (Mattersburg): 6. Platz; Österr. Staatsmeisterschaften (Graz): 9. Platz (von 24 !)

Durch dieses tolle Ergebnis ist sie für den österreichischen Nachwuchskader nominiert. Sie trainiert 4x / Woche im Turnleistungszentrum (TULZ) auf der Gugl bei Trainerin Katharina Wieser.
Wir gratulieren aufs herzlichste und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Willst du einmal Waldgeister sehen?

...dann musst du von Pasching nach Thurnharting gehen!

Die Abenteurer des Kindergartens Pasching, des „Bespielbaren Hauses" haben zum Ende ihrer Kindergartenzeit mit ihren Eltern beim Abschlussfest lustige Waldgeister aus Baumscheiben gestaltet.

Ein riesiger Waldgeist gab den Kindern und Eltern tief im Abenteuerwald, wo die Kinder jeden Donnerstag ihren Abenteuertag verbringen, den Auftrag, ihm Gehilfen zur Seite zu stellen. Denn er konnte nicht immer überall sein, um die Tiere und Wanderer des Waldes zu beschützen.
Mit viel Eifer und Spaß wurde dann im Garten gehämmert und genagelt, gebunden und gewunden, damit jede Familie ein lustiges Gesicht aus allerlei Naturmaterialien auf ihre Baumscheibe zaubern konnte. Mit einer bunten Sommerjause im Abenteuerwald – grüne und blaue Blütenaufstriche und Hollersaft – wurde der WALDGEISTERWEG dann Ende Juli bei strahlendem Sonnenschein mit vielen großen und kleinen neugierigen Gästen feierlich eröffnet. Und so kann man seither entlang des Weges vom Macherfried bis Thurnharting von manchen Bäumen ein Gesicht herunterlachen sehen.
Und keine Angst – wie hieß es doch im selbst gedichteten Waldgeisterlied zum Abschluss: „Alle Wanderer groß und klein, werden beschützt von den Waldgeistern sein."
Also – viel Spaß beim Entdecken der Waldgeister!

Zu Besuch in der Waldschule Wilhering

Der Wald steckt voller Leben

Am 8. Juni 2010 besuchten die Schüler der 2. und 4. Klasse der VS Pasching die Waldschule in Wilhering.

Sie erlebten dort Naturkundeunterricht einen ganzen Vormittag lang hautnah im Wald: Mit Becherlupen suchten sie Kleintiere und Früchte des Waldes, bauten mit Ästen Baumhäuser und Kugelbahnen und erlebten, wie ein Baum mit einer Motorsäge gefällt wurde. Den krönenden Abschluss dieses Schultages bildete ein Lagerfeuer, an dem die mitgebrachten Knackwürste gegrillt und anschließend mit großen Genuss verzehrt wurden.

Sommergefühle im Hort Langholzfeld

Lehrreicher Ausflug zu den Kelten

Mit einem wunderbaren Ausflugsziel nach Mitterkirchen ins Keltendorf und einem Fußballspiel gegen die Kinder des Hortes Haag, neigte sich die diesjährige Hortsaison dem Ende zu.

In all seiner Tristesse meinte es der Wettergott dennoch gnädig mit uns beim Hortausflug, da wir es tatsächlich im Trockenen schafften, unseren mit Freude erwarteten Ausflug durchzuführen. Rechtzeitig beim Eintreffen in Mitterkirchen hörte der Regen auf und ließ uns den Tag bei den verschiedenen Workshops (Brot backen, Töpfern, Holzblockhütten bauen, Metall bearbeiten – Schmuck basteln) genießen. Nach Beendigung all unserer Aktivitäten, als wir uns in den Bus begaben, begann es wiederum zu regnen und es bewahrheitete sich der Spruch wieder einmal: „Wenn Engel reisen wird sich das Wetter weisen."

Auch andere spannende Momente und Erlebnisse gab es in diesem Hortjahr wieder für unsere Kinder zu erleben. So kam in diesem Jahr der Nikolaus im Erholungswald zu uns, die Rodelsaison verbrachten wir neben dem Spielplatz auch beim Hang nahe dem Kramlehnerweg („Fuchsenmutter"), zu Ostern konnten wir die Osternester im Hortgarten suchen. In den Semesterferien machten wir einen Ausflug ins Schlossmuseum, wo wir uns die Ausstellung „Technik in Oberösterreich" anschauten. Auch die kreative Ader kam wieder voll zum Tragen. So konnten verschiedene Bastelarbeiten gemacht werden, die vor allem in sehr persönlich gestalteten Halsketten und Schlüsselanhängern für den Muttertag, bzw. den Vatertag ihren Ausdruck fanden. Das Elterncafé kam auch gut an und bot eine schöne Gelegenheit sich untereinander ein wenig kennen zu lernen.

Für das neue Hortjahr hoffen wir, dass wir wieder zu aller Zufriedenheit für die Paschinger Kinder da sein können und es auch im kommenden Hortjahr eine möglichst gute und unfallfreie Zeit sein möge!

KinderFLOHMARKT
Samstag, 9. Oktober 2010
10 Uhr bis 15 Uhr
Pfarrsaal Langholzfeld

Organisiert vom Pfarrcaritas-Kindergarten Langholzfeld: Ein Teil der Einnahmen wird an Schwester Ingrid von den Kreuzschwestern in Linz gespendet, die bedürftigen Kindern/Waisen in Rumänien hilft.

Abschlussfest der 4a/4b VS Langholzfeld

Auf Wiedersehen und kein Adieu!

Nicht nur für die 4. Klassen ging heuer die Volksschulzeit zu Ende, sondern auch für ihre beiden Lehrerinnen, die nach dem Schuljahr 2009/2010 den verdienten „Unruhestand" antreten konnten.

Da galt es, noch einmal gemeinsam zu feiern, zu lachen und danke zu sagen.
Am 2. Juli trafen sich dazu Kinder, Lehrerinnen, Frau Direktor Ebenbichler, viele Eltern und Geschwister im bunt geschmückten Festsaal unseres Volksheimes, wo die Klassensprecher selbstgedichtete Verse vortrugen, in denen auf humorvolle Weise so manche Begebenheit aus der Schulzeit vorkam. Das Gedicht endete mit der bezeichnenden Strophe "Vielen Dank für die schöne Zeit, wir sind jetzt für den nächsten Schritt bereit!" und wurde den Lehrerinnen auch in „gerahmter" Form überreicht.

Mit einstudierten Sketches, musikalischen Darbietungen und Tänzen der Schüler/innen ging es auf der Bühne weiter und so manches Kind, das seine Stärken vielleicht nicht so sehr beim Schreiben, Rechnen oder Lesen hatte, durfte zeigen, was sonst noch alles in ihm steckte.
Nach dem gemeinsamen und für den Beginn der Ferien so treffenden Schlusslied „ Geh` hinaus und schau dich um!" war den Kindern der Applaus aller sicher! Auch Mal- und Zeichenkünstler waren gefordert: Auf bereitgestellten Leinwänden fertigten die Kinder bunte abstrakte Bilder nach ihren Vorstellungen an, von denen zwei am letzten Schultag der Frau Direktor als Geschenk und Erinnerung zugleich übergeben wurden.
Mit gemeinsamem Essen, Trinken, Plaudern, Kinderdisco und Herumtollen am Spielplatz ging bei passenderweise herrlichem Sommerwetter ein schöner Abend zu Ende.

Die Klassenelternvertreterinnen dankten nochmals der Schulleitung, allen Lehrkräften und ganz besonders Frau Margit Obermayr und Frau Elfriede Ortner für ihren Unterricht und die Begleitung der Kinder: Mit Sachverstand, Routine und sozialer Kompetenz oder einfach ausgedrückt: Als Lehrerinnen mit „Herz und Hirn" und am letzten Tag so engagiert, wie man es sich als Eltern im Rahmen des gegebenen Schulsystems nur wünschen kann.

Den Kindern wünschen wir, dass sie die Volksschulzeit mit Wissen und Werten gut gerüstet hat, um in den neuen Schulen ihren persönlichen Bildungsweg mit Neugier und Tatendrang weiterzuverfolgen und dass sie das, was sie sich in einem „ICH BIN EINMALIG"-Buch vorgenommen haben, erreichen! Einen guten Start dazu hatten sie jedenfalls.

Treffen mit dem Bürgermeister

Zu Besuch im Rathaus

Wir, die 3. Klassen der Volksschule Langholzfeld, waren am 10. Juni 2010 zu Besuch im Rathaus in Pasching.

Dort lernten wir den Bürgermeister persönlich kennen und stellten ihm viele Fragen. Geduldig beantwortete er sie alle. Frau Höglinger führte uns durchs Rathaus und stellte uns einige Mitarbeiter und deren Aufgaben in der Gemeinde vor. Dort erfuhren wir viel Interessantes über die verschiedenen Abteilungen. Zum Schluss unseres Ausfluges bekamen wir noch eine gesunde Jause als Stärkung.
Wir bedanken uns auf diesem Weg herzlich dafür, dass wir das Rathaus besuchen durften.

Zur Ergänzung unseres Teams der
sozialpädagogischen Wohngruppe in Pasching/OÖ
suchen wir einen tüchtigen und freundlichen
Hausmeister
mit guten handwerklichen Kenntnissen
für durchschnittlich 35 Stunden/monatlich

Informieren und bewerben Sie sich unter:
Telefon: 07221/87268 (Frau Zeilinger)

HOT Sommer 2010 im „chill out“ Jugendzentrum Pasching

Auf der Quarterpipe hoch hinaus!

Immer beliebter werdender Treffpunkt für Jugendliche aus Pasching ist das Jugendzentrum „chill out“.

Zum perfekten Sommerstart gehört natürlich auch Wasser und so wurde auf mehrheitlichen Wunsch ein Pool besorgt und gemeinsam unter unserem Pavillon aufgebaut. Leider wohnte unter dem Dach auch ein Wespennest und die Freiwillige Feuerwehr Pasching kam uns kostenlos zu Hilfe. Wir bedanken uns noch einmal sehr für den prompten Einsatz.

Auch kulinarisch kamen wir im Team in Aktion und bereiteten zusammen jeweils Spätzle-, Pizza- und Spaghettivariationen zu. Das große Kochinteresse unserer Jugendlichen, speziell von den Burschen, sprengt unseren Küchenrahmen, daher findet dieser Programmpunkt nun zwei Mal im Monat am Freitag statt.

Auf ein ganz tolles Handwerk sind wir besonders stolz. Bernhard Hofer, unser Sozialpädagogischer Praktikant i. A. und selbst sehr guter Skater, hat in einem Gemeinschaftsprojekt dem angrenzenden Skatepark Konkurrenz gemacht und mit unseren Jugendlichen eine Quarterpipe gebaut, die in Pasching einzigartig ist.

Die Begeisterung war sehr groß und so riefen wir zu einem „Game of Skate“ auf, welches an einem tollen Sommertag nicht nur die Fahrer ins Schwitzen brachte. Es kamen kreative Tricks zustande und mit knapper Mehrheit entschied unser Julian „Eagle“ aus Pasching den verdienten Sieg für sich und nahm einen Gutschein vom Radix-Skateshop über 20 € mit nach Hause. Wegen des großen Erfolges und Andrang ist eine weitere Rampe bereits in Planung.
Um unseren Sportsgeist weiter unter Beweis zu stellen, nahmen wir natürlich am Projekt „Summer in the City“ in Leonding beim Fußballturnier teil. Wir gingen mit einer tollen Mannschaft unter 16 an den Start und holten erfolgreich den 3. Platz. Es war eine große und tolle Veranstaltung und wir bedanken uns bei den Streetworkern Kathi und Max und beim Jugendzentrum Plateau aus Leonding für die Einladung.

Sportliche Bewegung musikalischer Art erlebten wir mit dem Angebot einer Disco. Wir statteten den Raum mit einer Lichtanlage aus und jeder konnte seine eigene Musik mitbringen, aus dem ein cooler Dancemix entstand. Unser Bernhard bereitete alkoholfreie Cocktails zu und es wurde ein ausgelassener Nachmittag, wo wir uns im Takt mal so richtig gehen ließen.

An einem heißen Sommertag bot sich die Gelegenheit ideal an und wir veranstalteten eine Filmnacht im Freien mit anschließender Übernachtungsaktion. Zelte und eine riesige Leinwand wurden mit mehr oder weniger technischem Verständnis am Gelände aufgebaut und das Juz wurde in ein Schlaflager umgewandelt. Wir hatten Action und großen Spaß und lernten uns alle wieder ein Stück besser kennen. Ausgeleitet wurde das Ganze mit einem gemeinsamen Frühstück. Jeden Monat findet auch ein Girls- & Boysday statt und wir freuen uns sehr über den Zuwachs der Mädchen. Es werden geschlechtsspezifisch Themen erörtert, die Interessen und individuellen Zugänge unserer Jugendlichen mit uns besprochen und in einem gemeinsamen Programm abgerundet. Besonders lustig war der Wunsch der Mädchen, von den Burschen mit einer Aktion zum Lachen gebracht zu werden. Diese ließen es sich nicht nehmen, schminkten sich und machten für die Girls eine wirklich lustige Tanzeinlage.

Auf Wunsch unserer Stella haben wir gemeinsam ihren 15. Geburtstag im „chill out“ ausgerichtet. Unsere Räumlichkeiten boten sich perfekt an und es konnte ausgelassen gefeiert werden, ohne dass sich jemand dadurch gestört fühlte.
Alle genossen die ungezwungene Atmosphäre und hatten großen Spaß.

Am 13. August 2010 luden wir zum Tag der offenen Türe ein, machten ein Buffet und veranstalteten einen kleinen Flohmarkt mit unseren Jugendlichen, wo kleine Sachen untereinander getauscht werden konnten. Einige Eltern, Geschwister und Freunde nahmen das Angebot an und konnten sich ein umfangreiches Bild machen, was es bei uns gibt und wie es abläuft. Wir bedanken uns noch einmal für das tolle positive Feedback.

Auch unsere Jüngsten kommen jeden Freitag von 13 bis 16 Uhr nicht zu kurz und können sich den Nachmittag mit Bernhard und Sonja vergnügen oder unter sich beschäftigen. Neben Spiel und Spaß besteht auch die Möglichkeit der Lernhilfe, Aufgaben machen und unser kostengünstiges, fixes Küchenangebot zu nutzen, wo sie auch jede zweite Woche beim Kochtag mitwirken und essen können.

„Zwischen all unseren größeren Programmangeboten finden ständig kleine Herausforderungen aus unserem Sport- und Spielangebot statt. Im Mittelpunkt unserer Aufgabe steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Entfaltungsmöglichkeiten und es wird natürlich weiterhin größte Aufmerksamkeit auf ein fried- und respektvolles Miteinander gelegt.
Dass dies so einwandfrei funktioniert, ist zum größten Teil der toleranten, offenen Jugendkultur unter sich zu verdanken, wo Themen der Herkunft und Unterschiedlichkeit unberührt bleiben und spielerisch der Mensch mit seinen sozialen Qualitäten, Humor und Talenten wahrgenommen wird, um sich gegenseitig zu motivieren. Bernhard Hofer rundet dieses Bild ab, indem er stets ein offenes Ohr und Verständnis für die Jugend mitbringt und selbst in sämtlichen Bereichen versiert ist“, sagt Sonja Plaimer, Leiterin des Jugendzentrums.

AUSBLICK

Oktober: Besuch des Hochseilgartens und Baumkronenweg
November: Besuch Ju-Cops: Gewalt- und Suchtprävention
Dezember: Husky-Schlittenfahrt

Genaue Termine, Tagesprogramme und Details erfahren Sie auf unserer Homepage www.juz-chillout.at und auf der Facebookseite chill out Pasching.
Speziell unsere Facebookseite hat sich zu einer tollen Plattform des spontanen Informationsaustausches entwickelt und lässt jederzeit in unsere Aktivitäten einblicken.

Auf euer Kommen freut sich das „chill out“-Team Sonja und Bernhard!
Jugendzentrum „chill out“
Pfanzaglgutstraße 15
(gegenüber Freibad)
Pasching-Wagram

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 16 - 20 Uhr
Freitag Teenienachmittag 13 - 16 Uhr

EKiZ Pasching

Es geht wieder los!

Und bestimmt ist wieder für jeden von euch etwas dabei.

22.9., 29.9., 6.10. **Eltern-Aktiv-Seminar Thema: „Schule leicht gemacht …“**
Wir begleiten unsere Kinder auf der Reise durch die Volksschulzeit (Anmeldung erforderlich)

20.10, 27.10., 3.11. **Eltern-Aktiv-Seminar „Energie tanken – Alltag mit Kinesiologie“** (Anmeldung erforderlich)

1.10.2010 **JUZ „chill out“ Pasching Skater-Nachmittag** – ein Kooperationsnachmittag zwischen EKiZ und JUZ Pasching für alle Saketboard-Fans, egal ob groß oder klein! Es erwarten euch Tipps und Tricks von Boarder-Profis, kleine Leckereien, uvm.
Das Schöne an dieser Veanstaltung ist, dass wir alle freiwilligen Spenden einem guten Zweck zukommen lassen! – Also, sei auch du dabei! (Anmeldung erbeten im EKiZ Pasching)

5.10.2010 **„Rund um das Brot“**
Workshop für Kinder ab 2 J. in Begleitung. An diesem Nachmittag wird euch in spielerischer, musikalischer und handwerklicher Form alles rund um das Brot gezeigt. 10,- / Kind (Anmeldung erforderlich)

KREATIV WORKSHOPS
für Kinder ab 2 J. in Begleitung.
Jeweils von 15.00 - 16.30 Uhr –
pro Termin 5,50 (exkl. Material)
12.10.2010 – Thema: Musik
16.11.2010 – Thema: Fingerfarben

7.11.2010 – 10.00 - 11.00 Uhr
Kasperltheater
3.-- pro Kind (Anmeldung erforderlich)

9.11.2010 – ab 15 Uhr
Die Fotografin kommt ins EKiZ
Fotosets und Weihnachtsglückwunschkarten von Ihren lieben Kleinen. Setpreise: 32,-- / 22,-- (Termine bei Anmeldung)

14.11.2010 – 9.00 - 12.00 Uhr
EKiZ-Kindersachen-Flohmarkt
Preis/Verkaufstisch: 5,-- (Anmeldungen für Aussteller bis 31.10. erforderlich)

Neu im Eltern-Kind-Zentrum PASCHING:
Geburtsvorbereitungskurs/ Schwangerschaftsgymnastik ab der 25. SSW (inkl. Partnerabenden).
8,- / Termin (Anmeldung im EKiZ)
„ lady time“ Warum nicht auch mal ohne Kinder ins EKiZ kommen und die Frauenabende genießen?
12.10., 2.11., 21.12. und 8.2.2011
Pilates für Erwachsene:
immer montags, 40,- / 8x

…und speziell nur für PASCHINGER:
„Mein Kind und ich“
Teil 1 + 3 des Elternbildungsangebotes. Eine Koop.-Veranstaltung von Gemeinde und EKiZ (hierfür werden die TN schriftlich verständigt)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bei unseren Angeboten! Genauere Details finden Sie in unserem aktuellen Herbst/Winterprogramm 2010/11 unter: www.kinderfreunde.cc/linzland

Über Ihre Anmeldungen oder Programmanforderung unter:
ekiz.pasching@kinderfreunde.cc oder 0676/88566153 freut sich
Doris Novakovits, EKiZ-Leiterin
Familienakademie Region Linz-Land
Siglweg 1, 4061 Pasching,
Mobil: 0676/88566-153
www.kinderfreunde.cc

Die **Familienzentrem der OÖ Kinderfreunde** sind seit 1978 Teil der Kinderfreunde OÖ und aktuell Träger von 30 Horten, 5 Kindergärten und 17 Krabbelstuben in oberösterreichischen Gemeinden. Mit unserem Motto „Gemeinschaft mit Herz“, unseren Schwerpunkten Kinderrechte, Mitbestimmung und den hohen pädagogischen Qualitätsstandards sowie einer professionellen Betriebsführung haben wir uns einen Namen in Oberösterreich gemacht.

Wir suchen ab sofort
eine/n gruppenführende/n KINDERGARTENPÄDAGOGEN/IN
für den Kindergarten Pasching/Langholzfeld
Beschäftigungsausmaß
40 Wochenstunden

Aufgaben
- Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Gruppe
- Umsetzung unserer pädagogischen Standards
- Kommunikation mit Eltern und Bildungspartnern
- Individuelle Förderung der Kinder
- Schriftliche Planung und Reflexion der pädagogischen Arbeit

Anforderungsprofil
- AbsolventInnen der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
- Selbstständigkeit und organisatorische Fähigkeiten
- Sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- Wissen über Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
- Integrativer Ansatz in der Arbeit mit den Kindern
- Kreativität
- Gute Kommunikationsfähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Engagement

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, senden Sie Ihre Bewerbung (inkl. Lebenslauf, Zeugnissen und Foto) an
Familienzentren der OÖ Kinderfreunde
Mag. Jasmine Malik, Hauptstraße 51
4040 Linz, Telefon:0732 / 77 30 11-66

Personenrettung in einem Firmengelände:

Drei Personen aus Notlage befreit

Vermutlich aufgrund eines technischen Defekts an einer Arbeitsbühne saßen drei Personen in einer Höhe von ca. 10 Meter fest.

Mittels einer zweiten Arbeitsbühne konnte ein Feuerwehrmann die Personen aus ihrer Notlage befreien.

Ausbildung:

Motorsägen im Einsatz

Auf die ansteigende Zahl technischer Einsätze – insbesondere Unwettereinsätze, wie zum Beispiel Sturmschäden, reagierten wir mit einer gesonderten Schulung im Umgang mit Motorsägen.

Für diesen speziellen Lehrgang engagierten wir drei routinierte Ausbildner aus der forstlichen Ausbildungsstätte Ort in Gmunden. Zwölf Kameraden nahmen dieses Angebot wahr und wurden zwei Tage lang in Theorie und Praxis geschult. Verschiedene Schneide- und Fälltechniken, das Feilen einer Motorsägenkette, persönliche Schutzausrüstung, richtige Körperstellung aber auch Sicherheitsbestimmungen sind nur ein Auszug aus dem vielfältigen Programm.
Ein besonderer Dank gilt unseren drei Ausbildnern aus dem Salzkammergut sowie Familie Rabeder, die uns ihren Wald für die Praxisarbeiten zur Verfügung stellte und uns bestens verpflegte.

Garagenbrand:

Rasches Eingreifen verhindert größeren Schaden

Gefährlicher Garagenbrand im Ortszentrum von Pasching: bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte war eine starke Rauchentwicklung aus der verschlossenen Garage sichtbar.

Vom Einsatzleiter wurde entschieden, einen Angriff unter schwerem Atemschutz durch die rückseitig gelegene Tür durchzuführen. Durch den Einsatz einer Feuerwehraxt wurde die ebenfalls verschlossene Tür geöffnet. Der Atemschutztrupp konnte daraufhin den Brand mit einem Hochdruckrohr schnell unter Kontrolle bringen. Bedingt durch den raschen Einsatz konnte ein Übergreifen sowohl auf das abgestellte Fahrzeug als auch auf das Wohnhaus erfolgreich verhindert werden.

Die TeilnehmerInnen des 2. Turnus 12. Juni bis 19. Juni 2010

Seniorenurlaub in Jesolo

Sommer in Italien

Heuer ging es zum 5. Mal nach Italien in unser bewährtes Hotel Ettoral in Jesolo.

Die Feier des 1. Turnus (5. Juni bis 12. Juni 2010)

Die Teilnehmerzahl im ersten Turnus war etwas geringer, aber ein großer Teil kannte sich bereits und die Neuen wurden herzlich in die Gemeinschaft aufgenommen. Das Wetter war herrlich und warm, ebenso das Meerwasser. Abends gingen alle spazieren und Geschäfte anschauen.
Am letzten Abend haben wir uns gemütlich zusammengesetzt, Herr Konyen hatte seine Ziehharmonika mitgebracht und spielte auf. Wir feierten einen Geburtstag und zugleich den Abschied. Es war ein schönes Fest.
Am Samstag traf der große Turnus ein. Das Wetter war in dieser Woche wechselhaft, aber man konnte genügend baden und am Strand spazieren gehen. Am Strand waren 4 bis 5 Reihen für unsere Gruppe reserviert, damit Freunde gemeinsam ihren Spaß haben konnten. Jeden Donnerstag gab es abends ein „Candle-light-dinner" mit 3 Gängen und Torte. Nach den schönen, erholsamen Tagen traten wir am 19. Juni 2010 die Heimfahrt an. Allen Teilnehmern sei recht herzlich für die gute Kamerad- und Hilfsbereitschaft gedankt.

Jesolo

Ein Gedicht

Am 5. Juni startete der erste Turnus Paschinger nach Jesolo. Schon die nahe Zugsteigmöglichkeit zum Bus machte uns froh.
Von Herrn Leitner persönlich chauffiert und ohne Stau, sahen wir früh am Nachmittag schon das Meeresblau.
Haus Ettoral war wieder hübsch adaptiert. Die schöne Terrasse war abends immer gut frequentiert. Das Wetter zeigte sich prachtvoll in der ganzen Woche.
Beim Essen staunten wir über die Güte und Vielfalt des Gekochten. Nun aber zum Geburtstagskind, der Reichinger Anne-Marie. Ich will diskret es sagen, einen runden Geburtstag feiert sie.
Erfreut sich noch guter Gesundheit, sodass sie noch gerne schwimmt.
Obwohl dieser Woche das Meer die Wellen bis zum Strand herbringt. Sie ist eine Goldhaubenfrau, die gerne bäckt und Ihren Gatten manchesmal ein wenig neckt. Zwei Buben hat sie, die sind schon groß. Auch ein Haus in Langholzfeld, das ist ja immer famos.
Wir wünschen ihr viel Glück im weiteren Leben. Der liebe Gott soll ihr noch viele gute Jahre geben.
Gefeiert wurde zum Abschied bei Frau Tiepolo auf der Terrasse. Herr Konyen spielte flott Harmonika, der erste Turnus war geschlossen da.
(Gewidmet von Edeltraud Czizek)

Urlaub in Rechberg 30. Juli bis 6. August 2010

Urlaubsgrüße aus Rechberg

Vor der Abfahrt gab es schon die freudige Begrüßung unter den Teilnehmern, nur der Wettergott ließ es regnen. Familie Haunschmid begrüßte uns herzlich und freute sich über die große Gruppe.

Eine Wanderung von allen Teilnehmern auf den Blasenstein in St. Thomas.

Nach dem Mittagessen konnten alle die Zimmer beziehen. Am Nachmittag war ein erster Spaziergang um den See geplant, damit die Neuen ein bischen von der Natur zu sehen bekamen. Sobald die Sonne sich zeigte, nahmen wir unsere Wanderrouten auf, zum Schwammerling, Elefanten, Reiterhof, Panoramaweg und kürzere Rundwege.
Abends oder bei Regen spielten wir verschiedene Kartenspiele, Rummikub oder Mensch ärgere Dich nicht. Am beliebtesten war das Kartenspiel UNO. Auch die Neuen schlossen sich überall an und es entstand eine wunderbare Gemeinschaft. Es wurde viel und herzlich gelacht!
Am Sonntag besuchten wir die Heilige Messe in der Pfarrkirche, wie es am Land üblich ist. Für den Abend am Mittwoch hatte die Familie Haunschmid einiges vorbereitet. Außerdem kam großer Besuch aus Pasching, Bürgermeister Peter Mair, Vizebürgermeister Max Pieringer und Gemeinderatsmitglied Michael Stertz.
Nach 18 Uhr kam der Rechberger Vizebürgermeister Ebenhofer, der die Ehrungen für die Treue zu Rechberg vornahm.
Für 5 Jahre: Olga Heim,
für 5 Jahre: Magdalena Wolf,
für 20 Jahre: Vera Stertz.
Anschließend kamen zwei Musikanten und spielten auf, es wurde ein gemütlicher und lustiger Abend. Der bescheidene Fränki Schwarzlander entpuppte sich als guter Sänger. Bei bekannten Melodien sangen alle mit und man staunte, wie die Älteren die Texte auswendig beherrschten. An diesem Abend zeigte niemand Ermüdungserscheinungen.
Am Donnerstag machten wir mit dem Autobus einen Ausflug nach St. Thomas am Blasenstein ins Puppenmuseum.
In drei Stockwerken waren herrliche Puppen und Puppenzimmer, Puppenküchen und viele herrliche Ausstellungsstücke ab dem Jahre 1840, französische Markenpuppen, Puppenwägen und vieles mehr zu sehen. Am Abend gingen wir zum Dorfwirt, wo der Dorfabend stattfand. Dort spielte eine Band zum Tanz auf. Zwei ältere Damen wagten auch ein Tänzchen.
Zu schnell ist diese Woche vergangen, denn sie war geprägt von harmonischem Beisammensein und fröhlicher Gemeinschaft.
Herzlichen Dank für die selbstlose Hilfsbereitschaft gegenüber der älteren Generation. Wenn alle gesund bleiben, können wir uns in alter Frische nächstes Jahr wieder sehen.

Pensionistenverband Ortsgruppe Pasching

Im Mittelpunkt Österreichs – Bad Aussee

Am 28. Juli 2010 fuhren die Paschinger Pensionisten in die Region Ausseerland, in eine besonders reizvolle Gegend mit Blick auf die berühmten Gipfel von Loser, Dachstein, Saarstein und die Trisselwand.

Besonders erwähnenswert die Seenlandschaften mit den vielen Wanderwegen und dem üppigen Blumenschmuck an den Häusern. Tradition wird hier noch gepflegt und so ist das Dirndl und die Lederhose ein Teil des täglichen Lebens. Bad Aussee ist auch ein bekannter Kurort und Alt Aussee wegen seiner Salzwelten sehenswert. Mittagstisch gab es am Grundlsee im Restaurant „Rostiger Anker" und anschließend einen kleinen Spaziergang entlang des Sees. Eine besondere Attraktion ist das Lebkuchendorf im Felsbildermuseum Spital am Pyhrn. Über 200 original nachgebaute Lebkuchenhäuser der Gemeinde Spital werden hier präsentiert. Viele fleißige Hände haben dazu beigetragen, diese tolle Ausstellung zu kreieren.

Der Abschluss des Tages wurde kulinarisch bei der „Sophie" in Windischgarsten gefeiert. Die herzliche Aufnahme und schnelle reichhaltige Bewirtung wird allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.

Pensionistenverband auf Wanderschaft

Der Herbst steht vor der Tür, optimal um eine Wanderung zu machen.

Also: Jause und Regenjacke in den Rucksack und ab nach Hofkirchen im Traunkreis zum Bezirkswandertag des Pensionistenverbandes Linz Land. Sehr gut organisiert von der Ortsgruppe Hofkirchen, wählten wir die längere Strecke mit 10 km.
Am Ziel angekommen wurden wir mit Grillhendl, Most, Bier, Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen verwöhnt. Es war ein gelungener schöner Tag mit dem Ergebnis: Wir haben wieder etwas für unsere Gesundheit und Fitness getan.

Termine:
Tagesausflug nach Kitzbühel – Wilder Kaiser am 13.10.2010
Advent am Wolfgangsee am 3.12.2010
Weihnachtsfeier am 8.12.2010 im Paschingerhof

Paschinger Bäuerinnen laden ein zum

Literaturcafe

Sonntag, 17. Oktober 2010
ab 14 Uhr im Schreinerhof

Heitere Mundartlesung mit Angelika Fürthauer aus Steinbach am Attersee um 16.30 Uhr

Renate Födermayr bietet **herbstliche Gestecke** an.

Bewirtung durch die Bäuerinnen:
Kaffee - hausgemachte Mehlspeisen, Würstl, Brote und Getränke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neuigkeiten vom Seniorenbund Pasching

Pachler löst Hintermüller als Obmann ab

Der Seniorenbund Pasching lud am 16. Juli 2010 zur Jahreshauptversammlung ein, dabei wurde auch der neue Vorstand gewählt.

Obmann Ing. Sebastian Hintermüller legte altersbedingt die Obmannstelle zurück. Ing. Sebastian Hintermüller war von 1992 – 1996 erster Obmannstellvertreter, am 12. März 1997 wurde Ing. Hintermüller zum Seniorenbund-Obmann Pasching gewählt. Er übernahm den Seniorenbund mit 328 Mitglieder und baute ihn auf 363 Mitglieder aus.
In seiner Obmannzeit (1997 – 2010) hat sich der Seniorenbund durch sehr gute Zusammenarbeit von Ing. Hintermüller mit Funktionären, Bezirks- und Landesleitung sehr leistungsfähig entwickelt. Zum Abschluss seiner Tätigkeit dankte er besonders den Funktionären und nannte jeden persönlich mit seinem Aufgabenbereich. In den 13 Jahren seiner Obmannzeit hat Ing. Hintermüller stets eine kollegiale Zusammenarbeit gesucht.

Er hat zum Wohle des Seniorenbundes Pasching vieles bewegt und gestaltet. Dem scheidenden Obmann Ing. Hintermüller dankt der Seniorenbund Pasching mit der Ernennung zum Ehrenobmann des Seniorenbundes und der Einladung zu einer Dresden Reise.

Als Nachfolger von Ing. Hintermüller wurde Willibald Pachler einstimmig gewählt. Als Obmann-Stellvertreter wurden Elisabeth Wischt und Siegfried Platzl gewählt. Obmann, Vorstand und Mitglieder wünschen Ing. Sebastian Hintermüller für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Bezirksobfrau des Seniorenbundes Josefine Richter, Obmann Willibald Pachler, ehemaliger Obmann Ing. Sebastian Hintermüller

Tae Kwon Do in Pasching

Schnelligkeit und Dynamik

Tae Kwon Do-Pasching startete nach der Sommerpause am 14. September 2010 wieder mit seinen Kinder- und Erwachsenentrainings.

Das vergangene Schuljahr haben wir gemeinsam mit einem gemütlichen Sommerfest abgeschlossen und können auf eine gelungene Saison, ein aufbauendes Tae-Kwon-Do Seminar, sowie erfolgreiche Gürtelprüfungen zurückblicken.
Fleißiges Trainieren und weitere gemeinsame Aktivitäten haben wir uns auch für dieses Jahr vorgenommen, die nächste Gürtelprüfung steht bereits in Oktober bevor!

Wir freuen uns auf unsere Mitglieder, aber natürlich auch auf neue kleine wie auch große Vereinsmitglieder. Einfach zu einem Probetraining kommen und ausprobieren. Der Einstieg ist jederzeit möglich!

Auf der Homepage der Gemeinde Pasching finden Sie mehr Informationen über unseren Verein unter www.pasching.at – Sport und Freizeit / Vereine / Tae Kwon Do Pasching.

Trainingszeiten:
Dienstag: 17.30 – 18.50 (Kinder)
19.00 – 20.30 (Jugendliche, Erwachsene)

Freitag: 18.00 – 19.20 (Kinder)
19.30-21.00 (Jugendliche, Erwachsene)

(Foto: Rauchenzauner)

Die Sieger des 1. Hobbyturniers: FC Mühlring

1. Hobbyturnier im Waldstadion Pasching

Neun Mannschaften kickten um den Sieg

Am Samstag, dem 26. Juni 2010 fand das erste Hobbyturnier im Waldstadion Pasching statt.

Bei Sonnenschein traten neun Fußballmannschaften in zwei Gruppen zum gegenseitigen Zweikampf an. Durch die feurige Unterstützung der Zuschauer und mitgereisten Fans wurde die beste Mannschaft nach einer Spielzeit von je 12 Minuten ermittelt. Durch ein spannendes Finalspiel, das auch in der Verlängerung 0:0 ausging, hat erst im 7 Meter Schießen der FC Mühlring (Foto) die Nervenstärke und ging als Sieger des ersten Hobbyturniers hervor.

Rang	Mannschaft	Pkt.	Tore	Diff
1	FC Mühlring	12	13:2	11
2	FC Dynamo Durst	7	6:4	2
3	FC Kagerer	7	3:2	1
4	FC Alt und Jung	7	5:2	3
5	Kick Off	7	4:4	0
6	FF Pasching	5	6:2	1
7	FC Laban	4	4:5	-1
8	FC Volksschule Pasching	3	4:6	-2
9	FC Paschingerhof	4	3:6	-3

STELLENANGEBOT
Wir suchen für unser Team einen
KFZ-Mechaniker
mit Erfahrung auf vielen Automarken
AB SOFORT (VOLLZEIT)

SAHL | GmbH
KFZ - Meisterbetrieb
www.sahl-kfz.at

Bewerbung unter:
Mail: sahl-kfz@aon.at
Adresse: Linzer Straße 21, 4063 Hörsching
Mobil: 0676-9580777 · Festnetz: 07221-73420
Ansprechpartner: Günther Sahl oder Sandra Stocklasser

Im Nationalpark Kalkalpen

Mit dem Jugendorchester hoch hinaus

Im Juli begab sich unser Nachwuchs per Bus in den Nationalpark Kalkalpen.

Eine spannende Herausforderung für unsere Jungmusiker war der Besuch im Waldhochseilgarten in Großraming.
Das Höhegefühl kostete den Jungmusikern viel Überwindung. In 0,5 bis 15 Meter Höhe sich von Baum zu Baum zu seilen, das hob den Adrenalinspiegel allemal. Nach dem Mittagessen wurde gemeinsam im Hintergebirge gebadet und auf der Rückreise gab es einen kurzen Stopp zum Eisessen in Kronstorf. Müde kamen die „Musikanten", begleitet von den Jugendreferenten Sabine Schrenk und Josef Eckerstorfer, gegen Abend wieder in Pasching an.

Mit dabei: Florian Schatzdorfer, Simon Renner, Elisabeth und Alex Mayr, Sarah Gahl, Tobias, Richard und Simone Plakolb, Helene Aigner, Alex Reichl, Stefan Eckerstorfer

Schnuppertag im Paschingerhof

Musiktalente und solche die es werden wollen

Auf Nachwuchssuche hat sich der Musikverein Anfang Juni gemacht.

Im Paschingerhof wurde wieder der Schnuppertag für Musikinteressierte abgehalten und dabei versucht, Jugendlichen das Musizieren schmackhaft zu machen.
Mädchen und Buben konnten Instrumente, welche in der Kapelle gespielt werden ausprobieren, mit ihnen hantieren und versuchen, dem einen oder anderen „Gerät" einen Ton zu entlocken.
Unsere Jugendreferenten Sabine Schrenk, Josef Eckerstorfer und Musiklehrer standen für Auskünfte zur Verfügung.
Obwohl über eine Initiative des Musikvereines und der Volksschule Pasching Mitte Mai in der Schule kräftig die Werbetrommel in Sachen Blasmusik gerührt wurde, war das Interesse an diesem Schnuppertag sehr bescheiden. Trotzdem haben wir einen Musikschüler gewinnen können. Er beginnt seine Ausbildung am Tenorhorn bei Siegi Punz ab dem neuen Schuljahr. Musikalische Vorstellungen gab es zwischendurch von unserem Jugendorchester unter Leitung von Sabine Schrenk.

KpM. Schrenk erklärt die Posaune

Frühschoppen

Ein Fest für Freunde der Musik

Zu einem richtigen Renner hat sich der Frühschoppen des Musikvereines Pasching entwickelt.

Wie die Jahre zuvor fand diese Veranstaltung auch heuer wieder Mitte Juni im Schreinerhof statt. Das Hofinnere war mit etwa 200 Besuchern gut besucht und die Kapelle sorgte mit neuem Programm für Schwung und gesellige Unterhaltung. In der Pause spielte unser Jugendorchester ein paar flotte Stücke für die Gäste.
Dieses Fest fand im Rahmen der „Tage der Blasmusik" statt und wurde bei freiem Eintritt der Bevölkerung als Dank für ihre Spenden bei unseren jährlichen Sammlungen angeboten.

Die flotten Musikerfrauen und Helferinnen.

Ein besonderer Hingucker war unser adrettes Servicepersonal im neuen Outfit. Knallrote Poloshirts mit dem MVP-Logo waren für unsere Damen ein besonderer Aufputz.

Ein herzliches Dankeschön der Familie Lehner (Schreiner), welche uns abermals ihren Innenhof für diese Veranstaltung überlassen hat.

Aufgespielt in der Mostschenke

Alles hat sein Ende

Schon die Römer tranken Most. Die haben „vinum mustum" [lat. Apfelwein] gemacht und auch Maria Theresia hat den Streuobstbau in unserem Land stark gefördert.

Wenn die Mostsaison schön langsam zu Ende geht und die Landessäure immer weniger wird, dann wird das in der Mostschenke beim „Gugg in Wagram" immer mit Blasmusik zelebriert.
Zum wiederholten Male war auch wieder die Ortsmusikkapelle Pasching mit von der Partie, um diesen Umstand gebührend mit zu gestalten. Seniorchef Fritz Edelbauer hieß die Musikanten mit seinen hochprozentigen Produkten willkommen. Waren auch die Temperaturen etwas erfrischend – ein Glaserl Most, flotte Blasmusik und dazu die passende Kost, vom Speckbrot bis zum Bauernkrapfen, brachten die Besucher in Stimmung.
Einen aufrichtigen Dank an Familie Edelbauer für die Notenspende, welche den Inhalt unserer Vereinskasse wieder angehoben hat.

Willkommenstrunk vom Chef

Konzert & Frühschoppen

Musikalischer Sommerhöhepunkt

Am Sonntag, dem 4. Juli 2010 veranstaltete der Musikverein Langholzfeld gemeinsam mit dem Volksheim Langholzfeld am Spielplatz auf der Rückseite des Volksheimes Langholzfeld ein Konzert mit anschließendem Frühschoppen.

Die Vorbereitungsarbeiten der Konzertstücke mit dem neuen Kapellmeister David Lehner begannen mit seinem Antritt beim Musikverein im März. Mit sehr viel Ehrgeiz aber immer auch einer guten Portion Humor und Spaß übten die Musiker gemeinsam in den Proben die Musikstücke ein, so dass das Konzert gut und fehlerfrei über die Bühne gehen konnte. Die aufgestellten Biergarnituren füllten sich schnell, weitere Garnituren mussten aufgestellt werden, um den Besuchern Platz zu geben.
Das Wetter spielte auch mit, im Schutz von Sonnenschirmen ließen sich die Gäste ab 11:00 Uhr das ca. 1 Stunde dauernde Konzert gefallen.
Obmann Gottfried Huber führte durch das Programm und so spielte der Musikverein Langholzfeld eine bunte Mischung aus klassischen Stücken, Traditionsmärschen über Jazz und moderne Stücke: Den Beginn machte der Marsch „Unter dem Doppeladler“ von Josef Wagner. Weiter ging es mit dem „Ungarischen Tanz Nr. 5“ von Johannes Brahms, gefolgt von einer sehr schnellen Polka „Unter Donner und Blitz“ von Johann Strauß. Der erste Höhepunkt war „Misty“ von Erroll Garner mit dem Solisten Johann Weinrich am Flügelhorn. Dann folgte ein amerikanischer Marsch „St. Louis – Blues“ ebenfalls mit zwei Solisten, Wolfgang Pühringer (Klarinette) und Oliver Stuprich (Saxophon). Mit „Abba Gold“ führte der Musikverein Langholzfeld seine Zuhörer in die jüngere Vergangenheit, dazu passend auch zum Abschluss „The Lion King“ von Elton John – dazwischen wieder ein Traditionsmarsch, der „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik. Mit einer Zugabe („Earth Song“ von Michael Jackson) klang der Konzertteil aus, aber schon wartete der nächste Höhepunkt:

Die Jungmusiker des MV Langholzfeld zeigten ihr Können mit einigen Darbietungen.
Nach einer kurzen Verschnaufpause setzte der Musikverein Langholzfeld mit einem Frühschoppen fort. Karl Karniek – ein früherer Kapellmeister und jetziger Bassist – lockerte zwischendurch mit einigen lustigen Geschichten und Witzen das Programm auf und so amüsierten sich die Besucher bei Grillspezialitäten aus der Küche des Volksheimes Langholzfeld bis ca. 14:00 Uhr.

Der Musikverein Langholzfeld bedankt sich bei allen Musikern für die Probenarbeit und beim neuen Kapellmeister David Lehner für die musikalische Leitung. Allen Besuchern sei Dank für die Spenden und dem ebenfalls neuen Wirt des Volksheimes Langholzfeld, Bernhard Birklbauer, danken wir für die finanzielle und kulinarische Unterstützung bei dieser und vielen anderen Veranstaltungen.

Der MV Langholzfeld hatte anschließend die wohlverdiente Sommerpause, die Proben begannen Mitte August, wie immer montags um 19:30 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn wir das Interesse bei ehemaligen oder derzeit inaktiven Musikern geweckt haben – jeder ist herzlich willkommen, bei lockerer und lustiger Atmosphäre seine Freizeit sinnvoll und zur Freude aller Bewohner von Langholzfeld und Wagram zu verbringen.

www.mv-langholzfeld.at

Neues Design der Homepage

Der Musikverein Langholzfeld ist auch im Internet präsent, seit kurzem ist die Homepage (www.mv-langholzfeld.at) im neuen Design gestaltet. Wir freuen uns, wenn Sie uns auch auf diesem Weg besuchen!

Immer viel Spaß beim Kinderchor Langholzfeld

Komm und sing mit uns!

Die Aufführung des Musicals "Frederick"

Du möchtest mit anderen Kindern singen, tanzen und musizieren?

Du bist bereit, jeden Freitag eine Stunde zu proben und bei Auftritten mitzusingen? Du magst Musicals, Lieder aus Österreich und der ganzen Welt? Du singst gerne? Tanzen macht dir Spaß? Das alles kannst du bei uns im Kinderchor.

Proben Volksschulkinder:
ab Freitag, 17. 09. 2010; 17-18 Uhr
Proben Jugendgruppe (ab 11J.):
ab Freitag, 17. 09. 2010; 18-19 Uhr

Vorraussetzungen:
· Freude am Singen
· verlässlicher Probenbesuch
· Mitwirken bei Auftritten
· Mindestalter: 2. Klasse Volksschule

Unser Proberaum ist unter dem Musikheim (Zufahrt Netzwerk, Eingang Musikheim – Keller, Jugendraum).

Der „Kinderchor Langholzfeld“ und Anni Weißenböck freuen sich auf deinen Besuch!

Nähere Infos unter Telefon:
07229/64299 oder 0664/ 398 74 24

Sing- und Spielkreis Pasching

Jahresabschluss und Chorausflug auf die Tauplitzalm

Beim Abschluss des Chorjahres 2009/2010 wurden am 25. Juni 2010 im Zuge der Jahreshauptversammlung die Mitglieder mit 10- bzw. 20-jähriger Zugehörigkeit von der Chorgemeinschaft und Ing. Johann Gruber als Obmann des Regionalchorverbandes geehrt sowie der neue Vorstand gewählt.

Beim anschließenden Chorabschlussfest servierte uns Grillmeister Herbert Weißenböck herrliche Köstlichkeiten und bei Kaffee, Kuchen und vielen Liedern wurde noch ausgiebig gefeiert.
Der heurige Chorausflug führte uns am 4. Juli 2010 ins „Steirische". Auf der Tauplitzalm wurden wir von Irmi und Sigi Haas mit Sekt und Schnäpschen auf einer Hütte begrüßt und konnten so den ersten Wolkenbruch abwarten. Eine wunderschöne Wanderung führte über den Großsee, Märchensee und Tauplitzsee zum Steirersee. Bei der Mittagsrast auf der Tragwenghütte konnten wir die herrliche Aussicht und die örtlichen Schmankerl genießen.
Nach einem kurzen Aufstieg zum Wernerbankerl – auch Steirerkreuz genannt – wurde vom Bad Mitterndorfer Pfarrer Herrn Dr. Michael Unger, der mit dem Motorrad anreiste, eine sehr schöne Bergmesse gefeiert. Unser Chor sorgte mit der „Alpbacher Bauernmesse" für den musikalischen Rahmen.
Bei der Rückwanderung konnten wir vor den nächsten sintflutartigen Regenfällen in der Naturfreundehütte zur Nachmittagsjause unterschlupfen. Anschließend wurden wir regensicher mit dem Bummelzug zum Gasthof Hierzegger gefahren. Hier wurde zu Abend gegessen und nach dem geselligen Beisammensein mit vielen Liedern und Litern ging es per Bus wieder nach Hause.
Ein wunderschöner Tag trotz ein paar „Spritzern". Danke an Karin Horschitz für die perfekte Organisation und an die „Haasen" für die Mithilfe und Begleitung.

Am Col de Romeyère.

Radclub Pasching

Vom Genfersee nach Nizza

Diese "klassische" Alpenüberquerung stellt in vielerlei Hinsicht einen Höhepunkt des Jahresprogrammes des Radclubs Pasching dar.

Anfang Juni wurde von 21 „Pedaltretern" die Reise mit dem Bus von Linz nach Montreux und weiter nach Genf angetreten. Gestartet wurde die Radtour am südlichen Ufer des Genfer Sees, in Thonon-les-Bains. Über viele bekannte Pässe der Westalpen und quer durch atemberaubende Landschaften bis zum Mittelmeer an die Cote d'Azur wurde geradelt. Der Bogen spannte sich von hochalpiner Landschaft der Westalpen bis zur Vegetation des Mittelmeeres. Auch aus sportlicher Sicht stellte diese Frankreich-Tour eine Herausforderung für die Teilnehmer/Innen dar. Während einer Woche wurden ca. 1000 km und an die 13.000 Höhenmeter bewältigt. Natürlich war der Begleitbus stets zur Stelle. Wer Lust und Laune hatte, oder wem die Körperkraft aufgrund des französischen Weines gewichen ist, der konnte am nächsten Tag auch einmal eine Ertappe mit dem Bus hinter sich bringen.

Imposant und überwältigend war die Schlucht von Verdon, welche zu den gewaltigsten und eindruckvollsten Europas zählt, sowie die Perle der Haute Provence, die malerische Stadt Sisteron, wo am 15. Juli der Start zur 11. Etappe der Tour de France erfolgte. Ebenso die Parfümhauptstadt Frankreichs – Grasse – Handlungsort des Romanes „Das Parfum" von Patrick Süskind.
Nach anstrengenden 7 Tagen wurde das Ziel Nizza, 10 km vom Fürstentum Monaco entfernt, unfallfrei und ohne Pannen erreicht. Schnell ein Gruppenfoto in der Engelsbucht, eine kurze Erfrischung und heimwärts ging es wieder mit dem Autobus.

Ein Danke an unseren Reisemanager „Michl" Rabinger, welcher uns aufgrund seiner guten französisch Kenntnisse und der perfekten Tourplanung sicher durch die „Grande Nation" führte.

Am Ziel in Nizza.

Österreichische Staatsmeisterschaft Einzel / Doppel – 27.-29. August 2010

Spannendes Rollstuhltennis

Die österreichische Staatsmeisterschaft wurde heuer zum ersten Mal auf der Tennisanlage des Tennispoints Pasching ausgetragen.

Der gebürtige Paschinger Philipp Nieke, der in Wien studiert und beim Allgemeinen Behindertensportverein Wien (ABSV) trainiert, organisierte gemeinsam mit seinem Vater und dem Oberösterreichischen Behindertensportverband (OÖBSV) dieses Turnier. „Wir wollen diese Staatsmeisterschaft groß aufziehen und auch das öffentliche Interesse auf das Rollstuhltennis lenken" lautete das Motto der Veranstalter. Deshalb wurden für das Turnier eigene Plakate gestaltet, Radioeinschaltungen organisiert, landesweite Werbungen und Presseaussendungen durchgeführt. Darüber hinaus wurde den Spielern größtmöglicher Komfort geboten; die Unterkunft in Linz konnte mit einem eingerichteten Shuttle zwischen der Tennisanlage und dem Hotel erreicht werden und auch auf der Spielstätte boten zahlreiche Helfer ihre Unterstützung für die Spieler an. Ein gemeinsamer Abend mit

Sportlern und vielen Sponsoren rundete das gelungene Rahmenprogramm ab. Die insgesamt 27 Teilnehmer (5 Damen und 22 Herren) aus 8 Bundesländern kämpften 3 Tage lang um den Titel des österreichischen Staatsmeisters im Einzel und Doppel. Im Damenbewerb konnte sich zum ersten Mal Henriett Koosz den Titel sichern. Im Finale konnte sie ihre Trainingspartnerin Brigitte Seyer sicher in 2 Sätzen mit 6:2 und 6:0 bezwingen. Im Herrenbewerb unterstrich einmal mehr Martin Legner seine unangefochtene Spitzenposition im österreichischen Rollstuhltennis. Bis zum Finale gab der gebürtige Tiroler lediglich 1 Game in 3 Matches ab. Im Finale wartete überraschender Weise der Niederösterreicher Josef Riegler, der im Halbfinale Harald Pfundner ausschalten konnte.
Riegler zeigte vor allem im zweiten Satz des Finales sein Können, unterlag aber letztendlich Legner mit 6:0 und 6:4. Riegler sprach nach dem Finale von seinem größten Erfolg im Rollstuhltennis bis dato. Auch zahlreiche Besucher und Sponsoren honorierten die Leistung der Finalspieler und zeigten sich vom Rollstuhltennis äußerst begeistert.
Im Herrendoppelbewerb schaffte es der Lokalmatator Philipp Nieke gemeinsam mit seinem Freund und Doppelpartner Thomas Flax aus Vorarlberg bis ins Finale. Nach einem eindrucksvollen und hochklassigen Spiel im Halbfinale gegen die Paarung Kleckner/Pfundner trafen sie am Finaltag und letzen Spiel des Turniers auf die Tiroler Legner/Steiner. Wie schon am Tag zuvor lockte das Doppel zahlreiche Besucher auf die Tennisanlage. „Mein großes Ziel und Traum war es am Finaltag noch dabei zu sein und vor eigenem Publikum zu spielen", so Philipp Nieke. Im ersten Satz konnten die beiden Newcomer Flax/Nieke das Spiel offen halten und mussten sich erst im Tie-Break geschlagen geben. Im zweiten Satz zeigten jedoch Legner/Steiner ihr Können und ihre Routine und gaben kein Game mehr ab.

Der Finaltag endete mit einer perfekt inszenierten Siegerehrung, bei der die Spieler ihre Medaillen, Pokale und weitere Geschenke entgegennehmen durften. Das Organisationsteam bedankt sich in diesem Sinne auch noch einmal recht herzlich bei allen Spielern, Sponsoren und Mitwirkenden für diese tolle und gelungene Staatsmeisterschaft. Zahlreiche positive Rückmeldungen lassen darauf hoffen, dass Pasching eventuell wieder Austragungsort eines Rollstuhltennisturniers werden könnte!

Paschinger Verein „Wir helfen Menschen"

Wie im Himmel

Am 2. Juli 2010 hat der Veranstaltungshof „Sinnkultur Jurda" wieder einmal seinem Namen alle Ehre gemacht.

Die Vernissage von Paulus Ploier „Wie im Himmel" entwickelte sich zu einem wahren Fest der Sinne. Paulus Ploier ist Künstler und malt mit dem Mund. Nach einem Kopfsprung ins zu seichte Wasser sind seine Arme und Beine gelähmt.
Durch seine Bilder bekam man einen zutiefst berührenden Einblick in den Leidensweg, den er durchlebt hat.
Mit seiner Band „Paulus´ Painting Blues" vermittelte er die Achtung und den Respekt vor dem Leben mit all seinen Facetten, von Finsternis und Schmerz, aber auch von Liebe, Mut und Kraft.
Die offene und natürliche Art von Paulus und seiner Frau Monika nehmen die Berührungsängste vor Menschen mit Beeinträchtigungen.
Zum Abschluss dieser Vernissage malte Paulus ein Bild, welches zu Gunsten des sozial-caritativen Paschinger Vereines „WHM" Wir helfen Menschen versteigert wurde. WHM bedankt sich recht herzlich bei Paulus Ploier für die großzügige Spende!

WHM – Wir helfen Menschen

Die finanziellen Mittel unseres Vereines setzen sich aus den Mitglieds-Spendenbeiträgen und Einnahmen aus diversen Veranstaltungen zusammen.
Diese werden dann unbürokratisch, rasch und zielorientiert an die richtige Stelle weitergeleitet.
Um helfen zu können, benötigen wir Ihre finanzielle Unterstützung. Werden Sie Mitglied oder helfen Sie mit einer Spende. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Einige Veranstaltungen, die WHM bereits durchgeführt hat:
Das Sommerfest vom 25. Juni 2010 am Spielplatz in Langholzfeld war wie jedes Jahr ein gelungenes Fest für Jung und Alt, mit Hüpfburg und Feuerwehr.
Die Mitarbeiter von WHM kümmerten sich um das kulinarische Wohl der zahlreichen Gäste mit Bratwürstel und einem reichhaltigen Kuchenbuffet.
Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Langholzfeld, doch leider öffneten sich um 18.30 Uhr die Wetterschleusen. Nächstes Jahr hoffen wir auf ein besseres Einsehen vom Wettergott.
Auch am Adventmarkt Langholzfeld ist WHM präsent, wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Möchten Sie mit uns in Kontakt treten? Senden Sie eine Nachricht an unsere E-Mail: wir-helfen-menschen@gmx.at

Verein WHM – Wir helfen Menschen. Wer sind WIR?

Wir – sind ein sozialer Verein mit Sitz in Pasching
Helfen – in Not geratenen, hilfsbedürftigen
Menschen – vorwiegend Paschinger Mitbürger

WHM ist politisch und konfessionell ungebunden.
WHM will Mitbürger zum Dienst am Gemeinwohl ermutigen.
Wir arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich.

Hinten von links: Viktoria Krenn, Julian Höfler, Naomi Hauser, Sabrina Lausecker, Sascha Mitterlehner, Lukas Feck-Melzer, Daniel Pfeiffer, Philip Pauli
Vorne von links: Elias Lehner, Paul Strasser, Jonas Höfler, Christoph Höfler, Simon Baumberger

Von links nach rechts: Paul Wipplinger, Stefan Pfeiffer, Anna Macher, Michael Berghofer, Kevin Gensinger, Gregor Lausecker, Martin Kaar, Christian Wernecke, Benedikt Huemer

Weiß-Grün: die Farben des Erfolgs

Erfolgreiche Matches der jungen Tennisasse

Die Sport Union Pasching wurde neu eingekleidet. Rechtzeitig vor dem Meisterschaftsstart 2010 wurden unsere Kids eingekleidet. Die Firma IAT sponserte unseren Kids ein Tennis T-Shirt.

Obwohl wir mit sehr jungen Mannschaften in die Meisterschaft gegangen sind, haben sich unsere Teams hervorragend geschlagen.

Sabrina und Viktoria: Vizemeister U-10 Midfeld

Mannschaft U-10 Kleinfeld Ost:

Lukas Feck-Melzer, Konstantin Lehner, Jonas Höfler, Mannschaftsführer Manuela Feck-Melzer. Siegten gegen Askö Froschberg 1 und mussten sich in einigen engen Spielen nur knapp geschlagen geben und belegten schlussendlich dann den 7. Platz

Mannschaft U-10 Midfeld:

Sabrina Lausecker, Viktoria Krenn, Mannschaftsführer Sabine Lausecker. Mit 6 Siegen und nur einer knappen Niederlage gegen den Meister Welser Turnverein 1 wurde unser Duo Vizemeister.

Mannschaft U-12-3 Bezirksliga Ost:

Daniel Pfeiffer, Naomi Hauser, Julian Höfler, Sascha Mitterlehner, Robert Haslinger und Viktoria Krenn, Mannschaftsführer Alois Höfler. Hier wurde darauf Wert gelegt, allen unseren Kids einmal die Möglichkeit zu geben, Meisterschaftsluft zu schnuppern. Sie haben sich alle hervorragend geschlagen und schlussendlich den 6. Platz belegt.

Mannschaft U-12-2 Bezirksliga Ost:

Sabrina Lausecker, Viktoria Krenn, Marina Blum, Mannschaftsführer Sabine Lausecker. Obwohl wir mit drei Girls eines davon 9 und eines 10 Jahre alt in die U-12-Liga gestartet sind, haben sich die Girls hervorragend geschlagen und punktegleich mit dem Vizemeister Kirchberg/Thening den dritten Platz belegt.

Mannschaft U-12-1 Regionalklasse Ost:

Sarah Fernbach, Paul Wipplinger, Marina Blum, Mannschaftsführer Sabine Fernbach. Auch dieses Trio hat sich in der wohl schwersten Gruppe von allen hervorragend geschlagen und schlussendlich den 7. Platz belegt.
Einen „halben Meistertitel für Pasching“ hat Gregor Lausecker zusammen mit seiner Partnerin Lisa Spitzl in der Bezirksklasse Ost für Union Leonding errungen. Die beiden verteidigten ihren Titel vom Vorjahr und wurden auch wie letztes Jahr ungeschlagen Meister.

Lisa und Gregor: Meister Bezirksklasse Ost

Sommernachtsfest 2010

Mehr Infos dazu finden Sie auf der Homepage der Sportunion Leonding.

Der Saisonabschluss wurde dann wie jedes Jahr mit dem Sommernachtsfest gefeiert. Abschließend möchte die Sportunion nochmals den Kids für ihre hervorragenden Leistungen gratulieren und sich bei den Mannschaftsführern und dem Trainer Wolfgang Lechner für die super Betreuung der Teams bedanken.

Heimstundentermine 10/11

Unsere Heimstunden finden im Pfad–finderheim neben dem Waldbad statt! Wir freuen uns auf dein Kommen!
http://www.scout.at/langholzfeld

WICHTEL und WÖLFLINGE
(7 – 10 Jahre):
Dienstag, 17.00 – 18.30
1. Heimstunde: 14.09.10
Stufenverantwortliche: Michaela Riener
(Telefon: 0664 / 120 11 30)

GUIDES und SPÄHER (10 – 13 Jahre):
Mittwoch, 18.30 – 20.15
1. Heimstunde: 15.09.10
Stufenverantwortlicher: Christian Wirth
(Telefon: 0699 / 11 87 37 68)

CARAVELLES und EXPLORER
(13 – 16 Jahre):
Montag, 19.30 – 21:00
1. Heimstunde: 27.09.10
Stufenverantwortlicher: Markus Pichler
(Telefon: 0699 / 100 56 346)

RANGER und ROVER (16 – 20 Jahre):
Heimstunden nach Vereinbarung
1. Heimstunde: Mittwoch, 29.09.10
Stufenverantwortlicher: Wolfgang Kuri
(Telefon: 0664 / 40 70 202)

Pfadfinder Sommerlager:

Ausbildung zum „Geheimagenten“ in der Pfadfinder-Akademie

Gleich am ersten Tag nach Schulschluss fuhren 45 Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Gruppe Langholzfeld auf Sommerlager nach Hinterbrühl nahe Wien.

Innerhalb einer Woche sollten die Kinder und Jugendlichen dort in der Pfadfinder-Akademie zu „Geheimagenten“ ausgebildet werden. Dies umfasste etwa das Entschlüsseln von Geheimschriften, das Sichern von Fingerabdrücken auf Beweisstücken oder der Ritt über eine Agenten-Seilrutsche. Dabei gestaltete sich bereits die Anreise dort hin mit Bahn, S-Bahn und Bus abenteuerlich …
Im Laufe der Woche stellte sich allerdings heraus: in der Agenten-Akademie treiben Geheimbünde ihr Unwesen! Geheime Treffen wurden abgehalten und beschattet, verschlüsselte Informationen wurde übermittelt und andere Gruppen dabei ausspioniert. Als dann auch noch der Schatz der Akademie gestohlen wurde, machten sich

alle Geheimgruppen sofort voller Motivation auf die Suche danach. Unzählige Aufgaben mussten von den Pfadfindern erfüllt werden, um dem Geheimnis Schritt für Schritt auf die Schliche zu kommen.
Den Rahmen während der Woche bildeten natürlich Pfadfinder-typische Aktivitäten wie Übernachten im Zelt, Kochen und Singen am Lagerfeuer oder Lagerbauten wie Kochstellen, Seilbrücken über einen Bach und ein Lagertor.

Viel Zeit blieb auch für einen Besuch in der Seegrotte Hinterbrühl, für Chillen in der Sonne, für einen Wolkenbruch mit überschwemmten Zelten, für einen Wien-Ausflug samt Dritter-Mann-Führung durch die Unterwelt oder für Besuche im Freibad. Spaß hatten wir etwa auf einer selbstgebauten Wasserrutsche, bei Wasserballschlachten oder bei spannend-grusligen Werwolf-Spielen in der Nacht. Am letzten Abend konnte eine der Geheimgruppen schließlich herausfinden, wo der Akademie-Schatz vergraben worden war und ihn wieder zurück erobern. Dies wurde natürlich bei einem Abschlussfest mit Eltern und Freunden gebührend gefeiert. Wir freuen uns schon auf spannende Heimstunden im kommenden Schuljahr!

inpasching GEWINNSPIEL

Beantworten Sie folgende Fragen aus dieser Ausgabe „inpasching“

1.) Wann war die Eröffnung der Umfahrung Doppl 2?

Antwort: _____

_____

2.) Wie lautet die Telefonnummer, um das AST-Taxi von Linz nach Pasching anzurufen?

Antwort: _____

_____

3.) Wann findet die Veranstaltung mit Susanne Draxler statt?

Antwort: _____

_____

Name _____ Alter _____

Straße/Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____

Schicken Sie uns den Abschnitt ins Rathaus oder bringen Sie ihn direkt dort oder in der Gemeindezweigstelle Netzwerk vorbei. Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges aus den richtigen Einsendungen gezogen. Mitbeiter der Gemeinde Pasching sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „inpasching“ veröffentlicht. Die Preise werden zugesandt. **Einsendeschluss ist der 2. November 2010**. Viel Spaß beim Mitmachen!

Wieder einmal fein essen gehen oder ins Kino?

Mit dem Gewinnspiel von „inpasching“ haben Sie in jeder Ausgabe eine Gewinnchance. Kinder gehen gratis ins Kino und für die Erwachsenen gibt es ein feines Essen im Paschinger Hof und im Volksheim Langholzfeld.

Die richtigen Antworten zum Gewinnspiel Ausgabe 2/2010:

1.) Jeden Dienstag
2.) 25 Programmpunkte
3.) 16. September 2010 um 19 Uhr

Die Gewinner:

Kino-Gutschein:
Nadine Silber, 13 Jahre
Rosenweg 7

Gutschein für ein Essen im Paschinger Hof:
Maria Eckerstorfer, Berggasse 8

Gutschein für ein Essen im Volksheim Langholzfeld:
Alfred Rudlstorfer, Herdegenstraße 8

Wir danken fürs Mitspielen!
Die Preise werden zugesandt.

Bezahlte Anzeige